



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 100 (1890)

80 (23.3.1890) 2. Blatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-43930

In der Pofilifie eingetragen unter Rr. 2330.

Abonnement: 50 Big. monatlin, Bringerlohn 10 Dig. monatfic, burch bie Boft beg. incl. Boftaufining M. 1.90 pro Cuartal.

Inferate: Die Colonel-Beile 20 Big Die Reflamen-Beile 60 Big. Gingel-Rummern 8 Big.

Nr. 80. 2. Blatt.

(Babifche Bolligeitung.)

ber Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Belleblatt.)

Amts und Kreisverfündigungsblatt Gricheint taglich, auch Conntage; jeweile Bormittage 11 lifr.

Beiefende und verbreifeifte Jettung in Mannheim und Amgebung.

(Das "Mannheimer Journal" ift Eigenthum bed fatholischen Bürgerhospitals.) fämmilich in Mannheim. Sonntag, 23. März 1890.

Telegramm. Abreffe: ... Journal Mannheim.

Berantwortlich:
für den politischen u. allg. Toell
Chefeltedaftent Inline Rab,
für den lofalen und prov. Theil:
Ernft Müller.
für den Inseratentheit:
Jafob Ludin. Commer.
Roiationsbruck und Berlag der
Dr. S. Saas'schen Buchbenderei.
Den Mennheimer Zeurnal.

() Die Berbreitung der Stenographie.

Benige Dezennien sind es ber, seitdem der baherische Ministerialsefreide Franz Aaver Gabel 5 berger, der Erfinder der deutschen Stenographie, seine miden Eugen schloß. Wie würde er fiannen, wenn er, der die Kunst Ansange nur ersann, um "vielleicht seinen Borgesehten sich gefällig erweisen zu lönnen," seben könnte, welche Vervreitung seine Kunst in der ganzen zwistirten Welt gesunden hat und wie sehr sich seine Schuler es angelegen sein ließen, der Devise des Meisters gerecht zu werden:

fters gerecht zu werben : "Und was ich fand, bas gab ich hin, Um Rugen gu verbreiten.

Um Augen zu verbreiten.
So möge benn ein gleicher Sinn Auch meine Schüler leiten!"
Daß die Stenogrophie beutzutage feine Kunft mehr ift, beren sich nur Wenige bestenigten, um Reden unserer Staatsmanner, Abgeordneten, Briefter, Kichter ze. zu verbreiten oder sie der Bergessendeit nicht anheimfallen zu sassen, sondern daß sie ihrem Biele, allgemeine Bertehrsschrift zu werden, immer näher kommt, mögen solgende Bablen beweisen, die ich zum Theil dem diessährigen Jahrbuche der Schule Gabelsberger entnommen habe. (+ bedeutet Zunahme, — Abnahme gegen das Borzahr.) Bis zum Juni d. J. bestanden Bereine der Wabelsberger Schulen:
Im beutichen Reiche b47 + 33 mit Mitgl. 13,375 + 854 Inden übrigen Ländern

In ben fibrigen Banbern r Erde 156 + 16 . 5,095 + 966 Busammen 703 + 48 mit Migi. 18,470 + 1820 An Lehranstalten wurde sie gelebrt:

mit Schulern Theilnehmernan

Bereinsturfen Im beutschen Reiche 280 + 18 11,576 In Desterreich 804 + 21 14,233 In ben übrig. Ländern 33 841 7946 3181

Die Befammtfumme aller Unterrichteten betrug: 11.867 Elementar: Fortbildungsturje:

139 11,534 26,983

Bufammen 38,517 Berfonen. Augerbem besteben Schulervereine mit 1536 Mitgliebern,

Allgeroem benegen Schnerorent mit Ab Dingeton, Alabemische Bereine mit 100 Mitgliebern. Bugsburg, Bam-berg, Lindou, München, Regensburg, Bürzburg, Dresden, Meißen, Stultgart, Braunstweig, zus. 12 Bereine. Mußerdem wurden 2240 Damen und Mädchen an 40 Behranftalten unterrichtet.

Bon Berfonen bes Militarftanbes murben 1656 in beutider Stenographie, 127 in ungarifder und 27 in banifder

Abertragung unterrichtet.
Es wird also nicht zu viel sein, wenn wir in runder Summe 40,000 Bersonen nehmen, die im verstoffenen Jahre Stenographen geworden find; biezu 18,000 Mitglieder von Bereinen, gibt das imposante Deer von ca. 60,000 Stenographen

3m Dienfte ber Barlamente feifteten bie Stenographen Folgenbes

In beutiden Reichstage fiben neben 6 Gabelsbergianern 6 Stolgianer; bann aber behaupten bie Gabelsbergianer bas gelb: Im biterreichlichen Reichsrath und in ben Delegationen geld: Im otterreichigen Neichstat und in den Delegationen im ungarischen Reichstag (auch Stolzianer), im dänsichen und schwedischen Reichstag, im norw. Stortsing und in den Rationalversammlungen von Finnland. Serbien, Bulgarien; in den Einzellandtagen der preuß. Brodinzen: Schlesten, Rheinprovinz, in den Landtagen von Bahern, Sachsen, Witchtenberg, Baden, hespen, Meiner, Kodurg, Reug, in der Bürger-ichaftsvertretung von Bremen, dem Landes-Kuseichung von Flask-Rathringen, in der Landtagen der ährer Prouländer: Nieder-

Bolbringen, in den Landtagen der österr Aronländer: Rieder-Oesterreich, Ober-Desterreich, Böhmen, Mähren, Throl Küsten land, Galtzien (polnisch), Bukowing, Ikteen und Görz.

llebertragen wurde sie ins Italienische, Schwedische, Ungarische, Böhmische, Finnische, Dänische, Bulgarische, Greechiche, Aroatische, Bolnische, Englische, Französische, In biesen llebertragungen werden in 69 Bereinen 9000 Berfonen unterrichtet

Berjonen unterrichtet. Außer biefem Beere bon Gabelsbergerianern gibt es noch 9142 Reuftolgianer in 422 Bereinen, 1852 in 128 Bereinen, die auf Roller ichmbren, und 1280 Stenotachharabben in 71 Bereinen, außer den Anhängern der Spfieme Alts und Mittel. Stolge, Arende, Ren-Arende, Roller, Lehmann, Faul-

In Dentichland allein gibt es bemnach 547 Bereine mit 13,875 Mitgliebern nach Gabelsberger, 337 Bereine mit 7765 Mitgliebern nach Renitolge; bemnach gablen bie beiben beroorragenden Schulen 884 Bereine mit 21,140 Mitgliedern

In Nordbentichland wiegt bas Rentolge'iche Spitem bor um 29 B reine mir 1909 Mitgliedern, in Mittels und Sub-bentichland bas Gabelsberger'iche Spitem um 217 Bereine mit 8022 Mitgliedern.

Wer mochte nun fagen, bag bie Behauptning, bag bie Stenograbbie bie Schrift ber Bufunit fein wird, eine gu fühne jei? Beit ben Fortichritten auf bem Gebiete bes Ber-lehrsweiens, ber Eisenbahn, ber Telegraphie und Telephonie wächft ihre Bedeutung und die Nothwendigkeit ihrer Au-wendung

* Menschenopfer in Dahomen.

Heber bie granfome Menichenichlächterei, welche in bem Regerfonigreiche Dabomen noch beute im Schwunge ift, richtet ein frangofifder Sanbelsagent, ber fich langere Beit in Abome aufgeholten bat. 3m Marg v. 3. überfielen bie Dobomeer unter ihrem inswifden verftorbenen Konig Giele bas frangofifche Schungebiet Borto Rovo und ichleppten 1745

Gesangene fort, die später immulich geopfert wurden Wie dies geschab, ichildert der Agent in seinem Tageduche solaendermaßen: 29. Juli. Wir besinden und auf einem großen Blahe, auf welchem das Bolt versammelt ist Man trist Gorbereitungen, um dem Andeusen des verstordenen Königs Geso die gedräucklichen Ovier an Thieren und Gefangenen darzudringen. Die Gesangenen sind durch einem Holgkneder am Schreien derhindert. Diese linglücklichen mussen undet dan Schreien derhindert. Diese linglücklichen mussen under dar beiden, nach dem Ausdruck ihrer Geschter zu schließen, aus denen die Augen hervorquellen. In den beiden sehnen die Augen hervorquellen. In den beiden sehnen die Augen hervorquellen. In den beiden sehnen die Konigs Geso besprengt; die Leichen, und dem in der Krönigs Geso besprengt; die Leichen, wo sie die Beute der Kaden, Geser und Wosse wieden der Haugelt. Die Renschenobser und Wosse werden, wo sie die Beute der Kaden, Geser und Wosse werden. L. 2., 8. August. Die Menschenobser werden iortgesetzt. Die Babl der Geopserten überichreitet bereits siedendundert. 4. August. Man sührt 15 gesangene Weider auf den Blah, welche zur Dienerschaft des Königs Geso in der anderen Welchen sieden; die dien mit den Wissen der Stade, die dritte seine Busschweisen blieben am sich. Sie sind wie zu einen Gegenstand, welchen Geso brauchen konnte. Die Unglücklichen ahnen das Loos, das ihrer wartet; sie schapm mit siedenstichen und traurigen Blieben um sich. Sie sind wie zu einem Feste geschmück und nicht gesnehelt. Sie werden in der Racht durch einen Wesserbin in der Konia seine Opter Ungliddichen ahnen das Loos, das ihrer wartet, sie schauen mit slebentlichen und traurigen Blicken um sich. Sie sind wie zu einem Feltz geschmudt und nicht geknebelt. Sie werden in der Nacht durch einen Wessertog in die Brust getödet werden. 5. August. Deute derugt der König seine Opter dar. Wir nehmen unter einem Baume Ansstellung, um den langen Bug vordeidesstierten zu sehen, was nicht vorniger als andertbald Stunden dauert. Die Opfer sind sehr zollerich; wir sehen eine große Menge von Hühren, Knten, Berlistdurch, Erustennen, welche an den Küßen an lange Bambuskohre ausgehängt sind; serner TV dammen, Le Wölse. Zürschschiebe, 13 Ochsen u. s. w., dann kommen sünigen an lange Bambuskohre ausgehängt sind; serner TV dammen, Le Wölse. Zürschschiebe, 13 Ochsen u. s. w., dann kommen sünigen Arauen und inninaddreißig Männer. Sie ünd geknebelt und die Arme sind an die Beine gedunden, so das Kinn die Kniese berührt; so sist sedes Opfer in einem Korde, neut Neger auf dem Aopse krägt. Der König kommt in einem mit blauen Bändern geschmüdten Wagen. Seine Ukzischt in von seinen Amazonen unweden, welche Schasse aus den Korden in gesch und der eine Amazonen unweden, welche Schasse aus der Angelich der geschmidten Wagen. Seine Wassellich der son seinen Engen. welche schasse und Schwarzen, welche sie sie fom döldensten unter lannem Schwenzen von Schwarzen, welche fich eistig mn einen Wagen zu schassen in der eine Schwarzen, welche sie sie konnen werden gesch eine Kreise in der Konstellung zu sichassen und sehn der angeblich dem sohen kwa zu schassen zu sichassen in Manden, der angeblich dem sohen konst gehanen von Schwarzen, welche nicht sie der Ragen, sie lästen weben son, sanden missen bei der Ragen, sie lästen wen Konstellung zu sehnen Verlagen welchen und sie Keise Augen sie sehn der Konstellung zu sehnen Verlagen welchen und sie Verlagen welche und siehen der Bagen werden werden werden wirder der Konstellung zu sehnen Verlagen werden in ihren Konsten in der keinen Beite der Schie Verlagen eine Kreise aus der Welche kalle we ichlachtet gu werben. Das gebt fo eine Stunde lang - ein grauenhafter Anblid! Blut ftromt überall; die Opferpriefter granenhafter Anblick! Blut üromt überall; die Opferpriester find ganz mit Biut bedeckt . . . 6. August. Bier noue Gefangene werden geobsert. Abends bringt der Chacka von Weida in seinem und seiner Famiste Ovser dar: ungabitest Gestlägel, 29 hammel, 12 Ochien und 18 Gesangene. 8. August. Die Sohne des früheren Königs Geso opsern jeder 29 Gesiangene. Da die Zeit nicht ausreicht, um alle heut binzweichten, wird das Weisere auf morgen verschoben. 9. August. Das Massafere von gestern wird sortgeseht, und auch neue Opser werden dargebracht. Rach der blutigen Zeremonie sommt der König auf den Klat. Gegenüber der Königlichen Estrade sitzt auf einem Seisel ein Greis, der Johepriester der Fetische Seiner Majestät, welcher große Veredrung gemießt; der König und alle Anweienden werfen sich vor dem Briefter auf die Knice. — Seine Wagestät von Dadomed hat übrigens ein gutes Einsommen durch die Opser. Er übt sein Artefter auf Die Knier. Geine Durch die Opfer. Er übt fein Recht der Begnabigung bei den ichonften Dammeln und Ochsen aus, welche barauf fein Eigenthum werden. Daffelbe Recht fteht ihm gegeniber den Menschenopfern zu, aber jeine Großmuth erftredt fich weit biter auf Thiere als auf Menichen. 11. August. Die Mutter bes Ronigs opiert Ochjen und gwei Befangene. Ebenio opfert der Reger, welcher das Saus bes rüberen Königs Robie bewacht, einige Thiere und einen Menichen. 12. und 13. August. Alle Delhändter brimgen Menichen. 12. und 13. August. Menichen. 12. und 13. August. Ane Deigander benigten ihre Opfer dar, darunter 23 Menichen. 15. August. Man hat das Grad des Königs Geso aedfinet, um dort lebend einen Theil der Eunuchen zu begraden, welche ihm ehemals gedient haben. Gleichzeitig hat man in das Grad die Röpse von fünfzig am Morgen hingerichteten Gefangenen geworfen; das Grad Geso's wird mit deren Blut besprengt. Die Heeren der Grad Geso's wird mit deren Blut besprengt. Die Heeren wöhe lichfeiten werben noch ungefahr einen Monat bauern, wab-rend beifen taglich Opfer bargebracht werben. Daun wirb ber Ronig mit feinem gongen Bolle in ben Rrieg gieben, um von Reuem Gefangene berbeizuschaffen und bann im Monat Oftober biefeiben Geierlichleiten wieber zu beginnen, in beren Berlauf 700 bis 800 Wefangene enthauptet werben.

Weh's Stofferagen, Manschetten und Borhemden sind aus farsem, pergamentäbnlichen Kapier gesertigt und mit einem Leinenabnlichen Webstoff überzogen, was sie der Leinenwölche im Audsehen äusschend ähnlich macht. Jeder Kragen sam die zweies Woche getragen werden, wird aber, wenn undrachden geworden, einfach weggeworsen und trägt man daher immer nur neue Kragen zu Men's Etofftragen übertressen der der Deinenkragen durch ihre Geschienebigseit, mit welcher sie sich, ohne den Dals zu drucken, um denigden legen und daber nie das unangenahme länige Krayen und Keiden den zu viel aber zu wenng oder zu dart gedücklich Leinenfragen herdesschen. Ein weiterer Vorzug von Weh's Etofftregen sie der eine den der der der nach weiter der zu dart gedücklich Leinen fie der kaben der Kussenah der Hab so sin angenehmes Gestäh dein Tragen erzeigt. Die Knopflöcher sind is sin angenehmes Gestäh der Meh's Etoffwilche kielt daher in Bezug auf vorzäglichen Schriftliche Billigkeit unverzeicht da. Sie soften und dabet außer vordentliche Billigkeit unverzeicht da. Sie soften und der Ausgenahme aus vorzäglichen Gerenfragen, das 60 Pfennige lostet, knaddenfragen ichen von Schriftlich und in mehr vort mit ihrer Wälche inwachen, sind Keel's Topffragen außererdentlich in ampfeblen, was jede daus kerden und derbauch von mit einem Ausgen der konferen wird. Ihr nach der keinen wird der henen Daben die sein zu der kielen wird. Ihr alle Reisenden ist Wehe's Groffragen angewerdentlich in ampfeblen, mat siede daus derbauch von mit einem Ausgen der Gestellen wird.

Für alle Reisenden ist Wehe's Groffwalche der der der eine den mehre. Indele die Reisenden ist Wehe's Groffragen außerden Weben wird. Der den Einer Balche und Leiden wird.

Beniger als ein Dupenb von einer Form und Weite wird

Meh's Stoffwäsche wird in fast jeder Stadt in mehreren Ge-Göffen verkauft, die durch Plakate kenntlich sind; auch werden diese Berkaufäsiellen von Zeit zu Zeit durch Inferate in dieser Zeitung bekannt gegeben; sollten dem Leber diese Berkauföstellen Berkauf dem Berkauft Genfünliche berich das Fere genning beinnnt gegesen; jolien bem Leier beite Bertalivstellen undefanut fein, is lann man Men's Stoffmasche burch das Bers sand bas intereffante illustricte Preisberzeichnis von Men's Stoffmasche gratis und portofret auf Bertangen an Jedermann versendet, auch die Bezugsquelle am Orte angibt.

78781

. Peter, Möbelfabrik, Mannheim

Soffieferant Sr. figl. Saheit des Brolibergogs von Buden Sabrik u. Lager C 8. 3 — Ausftellungiffilale N 2. 8 Rebernahme von completten Bohungs Ginrichtungen ind. Dorhange, Ceppiche, Sufter, Decorationsgegenftanbe etc.

Großes Jager von fertigen Blobein in der einfgiften bis gut. Gigenes Meiner fur Entwartet. Bedemanfchildge bereitwilligft.

20 Mustersimmer in jeder Preislage

Lebendversicherung. Soweit aus den die jest verdiffenslichten vorläusigen Angaden entnommen werden kann, in es der "Allgemeinen Berjorgungsansialt im Geoßberzogthum Baden zu Karlsruhe" auch ich Jahre 1889 gelungen, die seit Jahren errungene herborragende Stellung in der ersten Reihe der druischen Bedenderungende Stellung in der ersten Reihe der druischen Gebenäbersicherungen der Elicoaften zu behalten. Eingereicht wurden dei ihr in 1882 Antschaften über 25,670,800 M. largen 1888 mehr 1,254,154 M.) Berkicherungskavial und abgeschlossen: 5143 Aedensbersicherungen über 20,627,477 M. Rach Abzun der durch Tod, Ablanf der Bersicherungen über gegibt sich ein reiner Juwachs den abgegangenen Berkiche ergibt sich ein reiner Juwachs den 3685 Berkicherungen über 15,009,185 M. Kavital und ein Gefammibeitand für Ende 1889 von 59,208 Bersicherungen über 3685 Bersicherungen über 15,009,165 M. Ravital und ein Ge-jammtbeitand für Ende 1859 von 59,208 Bersicherungen über 240,188,220 Kopital. Diesen stattlichen Erfolg werden die Metalieder und Freunde der Linfalt gerne vernehmen. Bon den Folgen der Institution werbe dieselbe auch nicht verschont, indem sich die Sterblichfeitsgisser im Dezember und Januar vorübergebend erhöhte, ohne daß jedoch bierdurch ein erheb-licher Einfluß auf die Rechnungsergebnisse zu erworten ist. Diesenigen aber, welche angesichts der gedachten Epidemie der Frage einer Fürsorgn sie ihre Angehörigen naber traten, möchten wir auch auf die vorgenannte, allseitig als solide und vertrauendwürdig bekannte Anstalt empfehlend aufmerkund vertrauenswürdig befannte Anftalt empfehlend aufmert. iam machen.

Sabrrader. Es unterliegt heute feinem Bweifel mehr, bag fich unfere Baterlanbliche Sabrrabinbuftrte bauernb und ficher bes beutichen Marttes bemachtigt und auch im Ausfanbe icon gabireiche werthvolle Berbinbungen angefnupft lande ichon sahireiche werthvolle Verdindungen angefnubst bat. Niemand wird beute mehr behaubten wollen, daß die bentichen Röder nicht in jeder Beziehung den ausländischen ebenbürtig seien; ja es hat sich erwiesen, daß das deutsche Fabrifat dem englischen in vieler dinsicht überlegen ist. Es fann bier natürlich nur von solchen deutschen Fabrifaten die Rede sein, welche sich durch ihre Erialge bereits in der nangen Radfahrerweit downlar gemacht baden; 3. B. die Ovel-Kabrroder, welche nicht nur auf vielen Rennen ihre Tücktigkeit erprobten (n. A. die von Aug, Lehr auf Opef-Radren errungenen Meisterichaften von Knoland. Erwena er.) Rabern errungenen Meifterichaften bon England, Europa ec.) fonbern auch ale Tourenraber febr beliebt und überall gut finden find. Es gibt noch eine Reibe anderer beuticher Sabritate, welche nicht minder bem beutichen Ramen Chre

Um beim

Abfassung seiner Isserste, augenfalligen Wahl derjenigen Zeitungen beiergt sein. for des publication Degenerard due grosse Interesso hat. Die auf diesem Gebet schon is Jahre, also am languten thätige Autonome-Expedition Hansenstein & Vogler A.-G., Manuficium, P. S., L. kann in versewähnten Prakton mendt wie auch bezoglich der grösstern Kosternersparktiss jedem inserenten den kulverlibesigsbiss Rath erheites und die höchistern Vortheite durch kabsil-gerährung bisten. Es ist daher für Jeden, der annenerien wilt, von

aussereter Wichtigkeit, sich an genaunte Firms en wanden.

MARCHIVUM

Mannheimer Hafen-Verkehrs

in ben Jahren 1888-1889.

Zusammengestellt von Großherzoglichem Hampt-Zollamt Mannheim.

Section Company Comp			100	Name of Street			-	-							
Section Sect	Baaren	Unfunft	Abgang 100 R	Material	S9 Abgang		Unfunft Unfunft	Mbgana	Unfunft	189 Abgang		Anfunft Anfunft	Mbaana	Unfunft	Abgans
Second			119487	21966				1174	6082	1990	9Reis	88896		ogramm	
Second Property		85	-		-	Dausgeräthe					Rübenblätter	100		23	The state of
Second Column	Unilin	170				Dolgwaaren Rourniere			16991	9896	Samereien, nicht ger	. 18690	7514	51718	2254
Triple	Apothefermaaren				207	Storbe .	48	204	8		1 Microsomen	4472			2004
Common C	Wrrowroot	7		11	5	! Rusbola:	750000				Gafflor	11010	-		14
Section 1960	Urfeniffaure								-		Salmiat	250	585		1110
Section Sect	Baliant, not.					Tuncherstangen	800	-	580	10000000	Salpeterfaure		1698		1822
Second Continue Second Con	Baft (Baumrinbe)		47	918	494	bölgerne			1.000		Rodinia	28024		22139	16834
Continuing	Baumwollabfalle	946	918	4286	856	Daubhola				150	Düngerigis		-	980	200000
Standard	Boumwollewagren					Borbe, eichen		8454	4534	7374	Schellad				
Standstreet 1600	Beinichwärze Bier		-	54	55	Dielen, aus Barthola			247244	1081805	Schmalte Schmala				
Schemer 1989 1989 1745 1987	Bimöftein	995	586			Latten					Schmirgel	184	4	182	
Octupies 100	Blet	16200				Rahmenicentel Stammbol:		10067	200	21420	Schweieliaure				9497 418
October 1999 1609	Bleiweiß				424	Baffer, leere	8199		8147		Seegras				
Section 18.5	Bleiguder	899	1602	356	8888	bto. meiches					Seibe, robe		16	-	67
Solder in 1919 200 666 19	Branntwein	564							5259	970	Seilerwaaren	590	6360	511	7571
Strickenharmennen	Büther	99		604	9	hopfen	165	2825	200	4431	Sennesblätter				
## Control 1909 1000 100	Bürftenbinberwaaren	851	1830	1547	2400	Bulfenfruchte, Bobnen	11749				Soba	41759	52971	29497	48465
Cament (Treb) 1100	Büdlinge	170		35		Einfen Binfen	21195	1871	29787	8987	Spiritus	1568	1258	745	8798
Charletter 1509 2000 2713 2713 2713 2713 2713 2713 2713 2713 2713 2713 2713 2713 2713 2713 2713 2713 2713 2713 2	Cement (Traf)	186039		8668	1447	Biden	10594	988	1887	8246	Steine, robe				
Chipfelief 189 200 8 600 600 600 600 600 600 600 600 600	Chemifche Fabrifate	20536	15749	40962	87121	Infirumente	87	1196			" behauene	44028	1338	89446	8958
## Control of the con	Chioriali	1888	1889	684	8391	Stacao		25788	193	27664	Steinaut	833	1071	2415	965
Continue	Cichorien, getr.	1100			650	Staffee	74294	27407	81294	16810	emal.		7-17-17-17-17-17-17-17-17-17-17-17-17-17		
Chair Chai	Cochenille			6762	12014	Ralfiteine	7510	300							19478
Straight State S	Colnifde Baffer	126	80 43	95		Rarben (Beberbifteln)					Strontian	3	194	557	022
The part of the pa	Därme	9214			220000			8840	3193	5911	Strobwogren	629		128	
Troputer little Mades 1970 1710 100.15 4880 1700 1711 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 1710 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 1800 170 170 170 170 170 170 170 170 170 1	Dhnamit	100000			100	Raftanien	18	7	22	80	Sübfrüchte	4.0000000000000000000000000000000000000			
Dollager, Marting 1916 290 291 2	Düngermittel.			10515	4883	Япофен	-		_	105	Süğbola Süğbolafaft	2000	2	0	
## Carlon 190 30 1807 30 1807 30 1807 30 30 30 30 30 30 30	Dünger, fünfil.	3584	188	35781	581	Ronfituren					Sumado	107		118	
Criter, Wobelfern 801995 — 300597 110 200697 110 200697 110 20069	Gifetten	208	255			Storbflaichen, leere	13	17	10	18	Tabat, rober	19481			
Selfer Bellows — 30,00000 301	Gis				The second second	Krapp (Garaniien)	191	26	161	59	. fabriairter				
Company 1969	Grien, Robeifen Brucheisen				310	Runfiwolle	84	908			Cigarren			171	4279
Section Sect	- acidim, u. aem	15011	8919	11788	4470	Rupferwaaren					Carotten	12	-	69	887
Climbride 1979 983 4588 10383	ADELBOLEOD .	515	203	2969		Murgivaaren				2	Zapeten	1146	8914	1688	8308
Schein 14600 662 16967 256		28861	8908					2570	2525	2902	Thee	752			
Selection Sele	Schwarzblech			4898	2875	Leim	1657	1722	1749	1080	Thiere, lebenbe				
Citic dinaries	Stahlwaaren			14957	266	Leinengarn	2885	1328			Ebonerbe		11877		14582
Crist. (orbite 1948 661) 1850 1950 201 1950 201 1116 8009 789 709 709 709 709 709 709 709 709 709 70	Eifenichmarge	21	1000	67	25	Bichter				1976	Tovierwaaren	237	149	911	300
Simborde 1372 8836 5718 11886 7136 1184 1184 1141 1471 1471 1471 1471 1471	Erge, fonftige	188858				Lumpen Magnefia	1118	8092	789	7080	Horen				
Partorbe	@ffig			628	700	Maidinen	10149	11141	14741	9746	Ultramarin Bitriol		183		238
Part	Farberbe Aarbhols in Milden	2651	808	4048	1283	Maitix					23 achs	246	81	999	196
Sarbmacken 9418 1905 0600 2061 Section 1906	- gemablen	1218	77	1621	100	Mennige			207880	19574	TBalleralas	172	6767	1824	4285
Princip	garbwaaren	9540	4245	11186	7478	Meijing Meijingmagen	178	404	161	178	Beinstein				
String	Firmin	2049		397	458	Metallmagren	408	516	6965	1684	Beinfteinfäure Besfteine	90	250	597	978
Special		2852	264	1650	160	Mildander	_			101	2Btmle	121	8761	68	8228
File	Daringe	19969	990	16501	1045	Mineralwoffer				1	2Bollegarn	1552	4777	1637	4867
Semilibe	Heisch	748				Whrabolanen		5	5491	152	Bellitoff				
Series S	Wemalbe		8	498	69	Melfenstiele	24	14	50	4476	Bint in Bloden	2399	193	2578	609
Sefreibe, Beigen 1639714 11948 7148146 255 Soagen 511142 5027 302837 19564 Seriel 100887 68584 181510 55800 Detectors 1288 795 24448 7811 5024 5162 Detectors 1288 795 24448 7811 5024 5162 Detectors 1288 795 24448 7811 5024 5162 Detectors 1288 795 24448 7811 795 7811 795 7811 795 795 Beimfers 179 252510 1217 795	" frifche	-/-	-	-	-	Ritbeln	551			1884	Binn in Bloden	5102	208	7198	277
Serie 100887 68584 185150 58500 58	Wetreibe, Weigen	1639714	11948	7146146	2552	- netrodnetes		4544	533	898	Buder, rober	3868	2795	94448	-
Dajer 857628 9692 119960 6396 Goodburght 3712 1124 4146 555 Pelbetorn 1288	- Werfte	100987	68584		19564	Dele, nam, nicht ger.	84874	29842	51147	40705	Traubenauder				
Sewart	. Deibetorn			119960	6306	Cocosnugil	8712	1124	4146	555	Buderfaure	-		957	105
Birment 179 56 367 702 101 1381 1296 1290 129	Gewilrae, nicht gen.	186616	1719	222510	12117	Balmfernöl	8589	217		458	Sunber	-	16	-	100
## Reflen	# Bieffer	2826	464	3492	587	Olivenol .			31512	2496	Mußerbem für ben	2820	0/18	1033	1014
Martin M	# Relfen	420	88		102	Ribbl	5486	3084	12520	9179	I. Dartes Bols				
Simmt S56 54 594 73 Deltucken 1098 20285 43568 26881 II. Bei che S Solis II. Bei che S	. Wacis		26	994	36	Terpentindl	5679	1144	6081	427	a. Stamme				
Sallapfel State	* Simmt	856	54	594	78	Delfuchen	1098		4859	9009	o. anderes Ivola				
Solid	@qilapfei	8151	54	8548	28	Orieille				- 1	. Stamme 15	****	- man a		CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE
Glycrein 3865 69445 6023 Bech 1803 28589 f stys 23151 Summa I 17065854 8771509 18748115 4329289 Summibogree 2895 511 6700 346 Summibogree 2895 511 6700 346 Summibogree 1002 2811 913 2417 Supplementer 2905 318 7263 350 152 5885 121 5070 Supplementer 2598 30 5142 725 Bottofiche 3113 491 3207 345 Supplementer 2598 30 5142 725 Bottofiche 3118 491 3207 345 Supplementer 2598 30 5142 725 Bottofiche 3118 491 3207 345 Supplementer 2598 30 5142 725 Bottofiche 3118 491 3207 345 Supplementer 2598 30 5142 725 Bottofiche 318 491 3207 345 Supplementer 2598 30 5142 725 Bottofiche 316 327 327 328 328 3	@las	2502	892	2847	5399 6945	Bapier Bapbwaaren	8577	24212	13087	48306	anderes Rusbola				25410
Sammiharze 2895 511 6700 846 Sorgellanerde 59146 7 83580 216 Summa II 18348854 4746359 20008805 5484192 Soph, rober 2905 318 7263 850 Sorgellanerde 3113 491 3207 345 Sofgammifumme 23090213 25492927 Sofgammi	Olycerin	2865			8003	Bed	1808	23589	£3193	23151	Summa I 170				
## Page Fig. 1 Fi	Chamipoaren		400000000000000000000000000000000000000	6700	846	Borgellanerbe	59146	7	88580	916			-	STATE OF THE PERSON NAMED IN	ABADOMINE SARRY
Opphisaaren — 105 252 5 Citaliaholz — 72 7 aleich Zentner 46180426 50985854 Daare 988 1173 2655 1374 Quediliber 158 — 189 19 Manubeim im Mort 1890	- gebronntes	2905	318	7263	850	Bettaiche	8118	491	3207	100000000000000000000000000000000000000	(Sefamme)	220000	19	971000	97
50mtr 18815 ann 9885 9885 9896 Chroniber 158 — 189 19 Manubeim im SPöri 1890	Wapsmaaren	-	105	959	0 4	Calchehola	-			7					
	&date .				9699	Quereitron				100000	Mannheim, im D	lärg 1890.			

Civilfiandesregifter der Stadt Manuheim.

Berfündete.

Billiefen Minger, Aansmann u. Helene Aleedach.

12. Wilhelm Minger, Aansmann u. Helene Aleedach.

14. Georg Gaiter Mechaniter u. Luise hornberger.

15. Joh Ludwig Egenberger, Landwirth u. Helene Christine Hang.

16. Joh Deiner, Miesaber, Kaufm. u. Anna Luise Reissel.

16. Johannes Abel. Lebergurichter u. Warie Elisabeth Ebert.

17. Euflad Stiff, Magazinard. u. Knaftsfia Herberger.

18. Aud. Deiner, Sief. Schmied u. Hanfalia Herberger.

18. Aud. Deiner, Sief. Schmied u. Hang Baria Schnid.

18. Leond. Deblenichfläger, Schlösser u. Anna Baria Suthier.

20. Jafob Oberth, Schneiber u. Ehriktane Balbuf.

15. Wilhelm Fren, Tapezier u. Bard. Elif. Kögely.

15. Albert Kar Stradm, Kaufm. u. Karb. Elif. Kögely.

15. Gottfried Martersiech, Schneiber u. Ereszentia Mihler.

16. Guthan Kdam Kubel, Inftallateur u. Aberese Juna.

15. Bill. Wilh. Scherz, Svengler u. Koftne Bauline Wagner.

18. Karl Reiher, Breier Brania. u. Auguste Eberle.

18. August Bellihier, Natistiehrer u. Stefanie Haufer.

18. Karl Keiher, Gipfer u. Anna Schweiher geb. Schusses.

18. Wichael Schwab, Bäder u. Karg. Dedert.

18. Karl Keiher, Gipfer u. Anna Baria Kissel.

18. Bullelm Binder, Mirch u. Enna Barb. Rann.

19. Andreas Kromer, Tagl. u. Karg. Dedert.

19. Engelbert Hofmann, Sergeant u. Susanna Brenner.

19. Lud Allfhrecht. Former u. Kath. Resselberger.

20. Heibrich Sauer, Schubmacher u. Karoline Raller.

20. Christof Sammet Architect u. Susanna Beift.

Rär.

21. Gebraldes Sawenster, Kaufm. m. Mathilde Söwenhaust.

22. Gerante.

23. Gebrander Meinbard, Kaufm. m. Mathilde Söwenhaust.

24. Belein Reinbardt, Kaufm. m. Mathilde Söwenhaust.

25. Georg Jung, Tilnder m. Elifabeth Kitter.

Samstag, 29. März, W Abds, 71/2 Uhr im Concertfagle bes Grofth. Doftheater

Dramatischer Vortrag

von Brofeffor Alexander Strakosch. Sperrfit im Saal DR. 2, auf ber Gallerie DR. 1, Richitreferv, Blat im Saal DR. 1,

auf ber Gallerie 70 Bf. Billetorrfauf in ber Mufifalienhanbig, Th. Sobier. 74574 Cohler.

000000000 Mene beliebte Walzer für Mavier.

Strauß: Raifermalger Rathhausballtange Buppenwatzer aus Buppenfee. Biehrer: Beaner Mabin. Raturfanger,

v. Maliszemeti: Flensburger Söhrbe. Bagner: Das ift mein Bien.

Milloder: Um Redarftranb. Gurnen: Rene Mennett-Balger porraibig bei

K. Ferd. Heckel, hofmufikalienhandlung.

Manino's etc. neu und gebraucht jum Berfaufen und Ber-miethen bei A. Doneder, 0 2, 9.



1 groß, Element, tein & i Glode, 1 Druder, & 25 Ret. Rupferbraht. w Carl Achilles, M 2, 4, 8

Hehr - Institut für wissenschaftliche maris Rebrevinnen gefticht. Cauptbureau: 40 Berlin W., Leipzigeratr. 40 E Fam

72658 Friedhofs= MI ME Rrenze in allen Größer portathig bei 71982 Georg Seitz, S I, II.

Inscrate Frankfurter Zeitung 70206 prompt n, biscret burd bie Migentur

Frifiren! Frifiren! Lenden Red

Morin Dergberger, E 3, 17

empfiehlt fich ben geehrten Da-men Mannheims im Frifiren nach neueftem Sufteme. Auffunft eitheil 3. Red, Bfiaftergelbhanochen übein

Unterricht im Beichnen und Malen wird eribeilt. 781 Pfanber merben unter ftreng fter Berichwiegenheit in u. auf bem Leibhaufe bejorgt. 78184

T 2, 9, Laben. Gin Rind befferer Hertunft, nicht unter ! Jahren, wird von einer Familiauf bein Sande in aute Pfleg-genommen. Offerten unter K. G

G. Aind befördert die Expeditio die Ein States. 7838 Ein Stad wird von folide Leuten in gute Bliege actionistis

Offingen, Metren, weedall of Ione ie, in gant billigen officien, Silberne Schiff of felubren zu 10 met.

Jean Frey, Ahrmacher, of F. 5, 11, 78472 F 1, 9 Gebrüder Hahn

Mannheim, 28. Marg.

F 5, 11. F 5, 11. Für Confirmanden O

an

empfehle eine große auswahl filberner

herren: und

Damenremon.

toirnhren

on 18 Mart an, omit und ohne Goldreif unter O

Lager in golbenen Uhren, Ringen, Retten, Mebail-

empfehlen 78000 Confirmanden-Anzüge non 10, 15-30 ERL. Herren-Unzüge pon 12, 20-40 MR Knaben-Unzüge pon 2, 5-15 MM Sofen und Weften uon 2.50, 5-15 Mt. Gebrüder Hahn,

F 1, 9, Martiftraße.

Billigste Bezngsquelle für herrn. n. gnabenauguge M. I rautmann,

H 1, 5.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in felbfiverfertigten gerren-, Burichen- und Anaben-Angugen

aus anerfannt quien Stoffen ju ben billigften Breifen. Tonte

Confirmation . empfehle mein reichhaltiges Soger in fammtlichen Corten

chäften don von Mart 2.50 an

per Baar. Jsidor Heinsheimer Sonhmacher-Artikel. 0 2, 17. 0 2, 17

Christian Ible, F2,9 nadit bem Bpeifemartt.

Gröfite

Answahl

billigfte Breife. 74519



Zur Messe. Mur für Wiederverkäufer Ginen großen Boften emaillirter Gifenwaaren baben ju billigen Breifen noch Lange & Goldicmidt,

Frantfurt a M.,

Frang. Unterricht enheilt Frautein bas in Frantreich felbit ausgebilbet murbe. ren Schillern eribeilt biefelbe Rachbilfeftunben in allen Schuladern. Mab. Schweningerfir. 70a, 2. St. linfs.

Strohhutwäsche J 2, 16. Derren., Damen. u. Rinberhute merben nach ben neueften

bei belligfter Berechnung. 12, 16. Theodor Deutsch. Oummi-Artikel Jempfiehlt P. Sochmann,

Magdeburg. Ausführliche Preisliste geg. 10 Pf. Porto. 73900 Em Rind in Bflege gu nebmit Bu erfengen in Der Exper. 74484 gejucht. T 2, 8, 2. St. 74768

Chrift, Gottl. Kurch, Bader u. Roffing Kath. Maler Gottl. Rid, Fuhrmann u. Rath. Andres. Gottl. Rid, Fubrijann u. Rath Anbres. Rarl Scherrer, Gijenbahnichaffner u. Bhilippina Mertel,

18. Gotil. Mid, Judripann u. Rath Andres.
19. Karl Scherrer, Gizenbahnichaftner u. Bhilippina Merfel.
Wärz.
16. Kieol. Mayet, Kaurer m. Kath. Ernft.
18. Baul Lauth gen. Simon K.-A. m. Louise Hoffletter.
Wärz.
7. Germ. Bhil. Jacob, S. v. Jacob Beisser, Schupmann.
12. Bhil. Daniel, S. v. Kole Weisser, Schupmann.
13. Louise Sosia, Z. v. Josef Weisser, Schupmann.
14. Anna Karia, T. v. Leter Ruchs, Kaurer.
10. Ciffab. Wilhelmina, T. v. Carl Aug. Schählein, Schreinermstr.
11. Garl, S. v. Josef Dorwarth, Schubmacher.
14. Maria Rath., T. v. Lubvin Franzer, Schlösser.
14. Wilbelm. S. v. Isomas Himmermann, F.-A.
10. Gelena, T. v. Johann Schubt, Schupmann.
16. Franziska, T. v. Franz Koth, Schreiner.
14. Johann Beter, S. v. John Beiter Veith, Schwied.
17. Karl, J. v. Jacob Nichel, Maurer.
18. Johann, S. v. Johann Beik, Maurer.
19. Kuna Baria Christina, T. v. Arans Carl Jöller, Respianrateur.
18. Karla Philippina, T. v. Franz Garl Jöller, Respianrateur.
18. Karla Philippina, T. v. Franz Both, Ab. Auppenthal, Kausmann.
18. Karla Philippina, T. v. Garl Will. Ab. Auppenthal, Kausmann.
18. Karla Philippina, T. v. Garl Mayer, F.-A.
18. Franzi Polef, S. v. Franzi Bothafer, Raurer.
17. Ballipp Peinrich.
18. Franzi Polef, S. v. Franzi Rossafer, Raurer.

Bhilipp Deinrich.
Abam, S. v. Beter Mayer, F.A.
Franz Jolef, S. v. Franz Archiader. Maurer.
Baulina Louile Emilie, T. v. Jacob Schwant, Feilenhauer.
Eva Marg. T. v. Abam Koch, Deizer.
Emma Kath. T. v. Ibam Koch, Deizer.
Emma Kath. T. v. Beter Winch, Eifenbahnichaffner.
Karl Wilh. Herm. S. v. Georg Jech, Kaufm.
Theod. Wish. Germ., S. v. Kug. Wenzel Enbemann, Schriftsir.
Eeftorbene.
Wetedr. Jol., I J. a., S. v. Joi. Brok, Walchinenist.
Sulanna Louise, 5 M. 2 L. T. v. Wilh. herm. Paul Bender,
Kaufm.

Kaufm. Frieder, Daisad, 41 J. a., Tagner.
Barbara, 3 J. 8 M. a., T. v. Lor. Sebelmaier, Küfer.
Kerd. Barwig, 76 J. a., ohne Geichüft.
Bhit., 9 J. a., S. v. Bhit. H. Rees, Tagner.
Rarg. Freude, 52 J. a., Tw. v. Bg. With. Fisher, Gärtner.
Andreas Bohlender, 68 J. a., Tagner.
Karl Frieder, 1 J. 4 M. a., S. v. Carl Schmitt, Schloffer.
Bründiste, 1 M. 18 T. a., T. v. Franz Wild. Wenzel, Buchder.
dc. Todias Lorenz, 6 J. 2 M. a., S. v. Gottfr. H. Rnöbele,
Wirth.
Todian Erlenwein, 48 J. a., Baber.

Johann Erlemwein, 48 J. a., Babet. Franz Josef, 7 M. a., S. v. Jacob Strubel, Eisengießer. Anna, 2 J. S. M. a., T. v. Bhil. Wilh. Bad. Barbier,

Kirden-Anjagen. Evangel. proteft. Gemeinde.

Erinitatistirche. Conntag, Morg, 9 Uhr Confirmation. Stadtpfr. Greiner. Abende 6 Uhr Prebigt, Dr. Stadtvifar Bifder. Concordienfirche. Sonntag, Morg. 9 Uhr Confirmation.

Stabtpfr. Rudhaber. Lutherfirche. Countag, Morg. 1/e10 Uhr Confirmation. Stadipfr. Simon. Schweitingervorftabt (früberes Rettungshaus). Sonntag.

1/410 Uhr Berbigt, 11 Uhr Kinbergottesbienit, Derr Stadtvifar Saeiher. Abenbs 6 Uhr Prebigt, Dr. Stadtvifar Saeihet.
Diakoniffenhanskapelle. Conntag: 1/411 Uhr Prebigt,

Evangelifches Bereinshans, K 2, 10.

Die Conntagsicule ift heute wegen ber Confirmationsfeler ausgeseht. Rachmittags 8 Uhr finbet jedoch ein biblifcher Bortrag ftatt von herrn Bfarrer Reeff, ju bem Zebermann freundlichst tingelaben ift,

gatholifge Gemeinde.

Jesuitenkirche. Samftag: Bon 3 bis 8 Ubr öfterliche Beicht.

5. Kasten-Sonntag: 6 Ubr Frühmesse. 8 Ubr zweiter Gottesbienk. 1/410 Uhr Hauptgottesbienk (Bredigt und Umt.) 11 Uhr Messe. 2 Uhr Christenlehre. 1/48 Uhr Besper. 7 Uhr Fassenpresbigt durch heren Domvikar Magino i von Speter. Montag: von 3 bis 8 Uhr öfterliche Beicht. Dienstag (Felt Maria-Berfünbigung): 6 Uhr Frühmesse. 8 Uhr zweiter Gottesbiensk. 1/410 Uhr Hauptgottesbiensk (Amt.) 11 Uhr Messe. 1/48 Kastenprebigt und Sobalität. Donnerstag: 7 Uhr Abends Hastenprebigt. Schulkirche. Sountag und Dienstag: 9 Uhr Kindersgottesbiensk.

Rathol. Burgerhofpital. Conntag und Dienftag : br Singmeffe. 4 Uhr Abenbanbacht.

8 Uhr Singmesse. 4 Uhr Abendandacht.
Untere kath. Pfarrei. Samstag, Rachm. Bkerl. Beicht.
Sonntag, 1/47 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Singmesse. 1/410 Uhr Umt. 11 Uhr hl. Messe. 2 Uhr Christenlebre. 4 Uhr Fasten-predigt mit Andacht. Dienskag. Fest Maria Berkindigung. 1/47 Frühmesse. 8 Uhr Singmesse. 1/410 Uhr Amt mit Bredigt. 11 Uhr hl. Messe. 1/48 Uhr Besper. Wittwoch. Abends 7 Uhr Faßenpredigt mit Andacht.

Altkatholifche Gemeinde. Conntag: 10 Uhr Gottetbienft.

Errireligiofe Gemeinde.

Countag, ben 23. Mary, Bormittags 10 Uhr im großen Cafino Caale R 1, 1: Bortrag bes hen, Prebiger Schneiber über bas Thema: "Die Religion ber Bufunft", mogu Jeber. mann einfabet Der Borfianb.

1889, Ehrendiplom

Fleisch-Extrakte und Papaya-Fleisch-Pepton.

23 Medaillen und Ehrendiplome.

66931

D. Deinrig Seuer. Schreiner u. Bardara Lengardt.

20. Artel Raubet, Abbeitransporteur u. Anna Meg. Lang.

20. Greiflof Sauer. Schubmacher u. Aravine Meller.

20. Geriflof Sauer. Schubmacher u. Aravine Reiller.

20. Geriflof Samment Architect u. Enfanta Beigl.

21. Süthelm Neinbardt, Rauhm un. Mathelide Söwenhaupt.

21. Süthelm Neinbardt, Rauhm un. Mathelide Söwenhaupt.

21. Seorg Jung. Linder m. Etigoleh Mitter.

21. Schurab Bad. Gierfulfder m. Anna Frant.

21. Kobert Baumann, Rauhm. un. Rath. Börringer.

21. Konrab Leiperdberger, Daubburfde m. Marg. Schöfer.

21. Freden Mauhment, Again. un. Rath. Börringer.

21. Sonrab Leiperdberger, Daubburfde m. Marg. Schöfer.

21. Freden Mill. Hiller. Sjunnermann m. Anie Bundhauft.

21. Freden Neichlin, Schreimer m. Barbara Anöfler.

22. Freden, Neichlin, Schreimer m. Barbara Anöfler.

23. Freden Neichlin, Schreimer m. Barbara Anöfler.

24. Freden Neichlin, Schreimer m. Barbara Anöfler.

25. Freden Mill. Miller. Spunger m. Barbara Sünefle.

26. Freden Mill. Miller. Spunger m. Barbara Sünefle.

27. Bull. Süller. Spunger m. Barbara Sünefle.

28. Bull. Süller. Spunger m. Barbara Sünefle.

29. Spunger Schleiffer m. Anna Fleichmann.

20. Sulval Simon, Rehgar m. Glara Daub.

20. Splef Bater. Schreiner m. Zuife Köhler.

20. Anut Chöfer, Magagnard. m. Milbelmine Schremen.

20. Bulls Dang. Schuhm. m. Bilbelmine Schremen.

20. Bulls Dang. Schuhm. m. Bilbelmine Schremen.

20. Lubwig Bernharb Edert, Kangierer m. Ciliad. gen Kath. Meh.

20. Berber Sob. Böllipp Teelife e. S. Subwig Frieder.

20. D. Schleikammalt Dr. Robert Raf. e. S. Illrich.

21. D. Scholfer Frieder. Bills Bernha e. S. Ming. Rath.

22. Deinbunder Franz Graf e. S. Maria Magdalena.

23. D. Teeber Robert Mebel e. S. Robert Johann.

24. D. Scholfer Steiber Sills Bernha e. S. Bring.

25. D. Deinbunder Franz Graf e. S. Maria Magdalena.

26. D. Deinbunder Franz Graf e. S. Maria Johann.

26. D. Deinbunder Franz Graf e. S. Maria Johann.

26. D. Scholfer Steiber Schler e. S. Billelim Meiden.

27. Deinstern Schler Schler e. S. Bil 14. b. Meytlond-Inipector Bhilipp Steinfurth e. A. Eugenie Johanna Emma.

15. b. Tagl. Martin Heinrich Alein e. T. Aofa Aatharina.

15. b. Tagl. Martin Heinrich Alein e. T. Aofa Aatharina.

15. b. Ahfilent Jol. Bishmer e. T. Jolefine.

20. b. Aggl. Andreas Fischer e. S. Jolefine.

20. b. Tagl. Andreas Fischer e. S. Jolefine.

20. b. Tagl. Andreas Fischer e. S. Jolefine.

20. b. Tagl. Christian Bod e. T. Clifabeth Katharina.

19. b. Schloster Beauf Ernft Geißler e. S. Albert Ernft Emft.

Wärz.

20. b. Schloster Bauf Ernft Geißler e. S. Albert Ernft Emft.

Bath.

13. d. verh. Aufscher Aarl Frieder. Augel. 59 J. 6 M. a.

14. Dohanna Baufa, T. b. Schrift Rarl Jos. Amelang, 2 M. 8 T. a.

14. Dohanna Baufa, T. b. Schrift Rarl Jos. Amelang, 2 M. 8 T. a.

14. Bhilippine, T. d. Maurers Sg. Facel. 7 M. 13 T. a.

15. Henr., S. d. Tagl. Phil. Brenner, 8 M. 14 T. a.

16. Georg, S. d. Redgers Gg. Bender, 7 M. 13 T. a.

17. Johanna Luife, T. d. Bisth Kil. Stopfer, 1 J. 10 T. a.

18. Modert Adolf Leon, S. d. Dojenufilis Morin hetgel, 1 J. 9 M. a.

18. Modert Adolf Leon, S. d. Dojenufilis Morin hetgel, 1 J. 2 M. a.

17. Christiane ged. Fillhauer, Schier, S. Schiofters Wille, Ott, 30 J. a.

17. Enna Christine, T. d. Schiefers And. Hirid, 11 M. 17 T. a.

17. Gottfr. Aug., S. d. Schiffers Ang. Ernft Behner, 10 M. 20 Z. a.

18. Margar, ged. Rhodius, Chefr. d. Schiofters Wille, Ott, 30 J. a.

18. Kathar, T. d. Sipperts Meter Kofibof, 11 M. a.

18. Copie ged. Radn, Chefr. d. Raufm. Suft. Richbeimer, 54 J. a.

18. Hath. ged. Dähnle, Wid. D. B. Baders Karl Friedrich Seuteric. Flein, 37 J. a.

18. Kathar, T. d. Sipperts Meter Kofibof, 11 M. a.

18. Copie ged. Radn, Chefr. d. Baders Karl Friedrich Seutern. 67 J. a.

18. Kathar, T. d. Sipperts Meter Kofibof, 11 M. a.

18. Griegeb Radn, Chefr. d. Beders Karl Friedrich Seutern. 67 J. a.

19. Katharina, T. d. Substanfers Philipp Bauer, 7 M. a.

19. Katharina, T. d. Substanfers Philipp Bauer, 7 M. a.

19. Katharina, T. d. Substanfers Philipp Bauer, 7 M. a.

19. Glifabeth ged. Bender, Sheft. d

7 M. 16 A. a.
Clisabeth geb. Zöller, Chefr. d. Seisermstrs. Karl Friedrich
Betermann, 63 J. 2 M. a.
der verh Krivalimann Mdam Kallenberger, 78 J. a.
der verd Bureaudener Karl Gutermann, 44 J. a.
den Kath. geb. Rissinger, Chefr. d. Zimmermanns heinrich
Webet, 25 J. 2 M. a.
Sosie Citie. A. d. Cifenbrederd Andreas Gänzler, 1 J. 7 M. a.
Christine Margareiha Franziska, A. d. Steinhauers Julius
Kraus, 11 M. 10 A. a.
Moann Magust. S. d. Maurers Nartin Bordne, 7 M. a.

Rraus, 11 DL 10 T. a. 20. Abam Auguft, G. b. Maurers Martin Bordne, 7 R. a.

Ausjug aus den Civilftandes-Regiftern der Stadt Judwigshafen a. Mh.

Mars.

16. Friedrich Sch. Aluge, Universitätsprofessor u. Amasia Corot.

Heftermann.

15. Gustav Abam Aubel, Installateur u. Theresia Jung.

16. Sari Friedr, Courad, F.A. u. Wilhelming Brauch.

MARCHIVUM

Activa.

Rheinische Cred

Bilanz am 31. Dezember 1889 Passiva. 15,000,000 An Cana-Conto 507,400 2 Rapital-Tonto Reidifbant-Giro-Conte 1,058,674 0 Diverje Grebitoren 13,622,298 96 Diverje Debitoren Mcceptatione.Conto Lombarb-Cento . Mogl-Conto in Reichswährung . DR. 6,001,986. 78 frember Babrung . 1,353,111. 51 . Effecten Gonto , laut Details im Gefchafis-1,963,208 47 Divibenben-Conto : 7,355,098 29 nicht eingel. Div. Sch. pr. 1884 Dr. 1885 1,880,898 12 1886 Effecten bes Beamten-Unterftagungs-Sonb 149,466 15 1887 Confortial-Betheiligungen 421,998 64 1888 1,886 Coupons - Conto (Coupons und verloofte Beamten-Unterftugungs-Fonb : Bortrog von 1888 (Fffecten) 742,723 69 DR. 136,068, 02 Immobilien-Conto: Erträgniß in 1889 142,685 75 Bantgebanbe in Mannheim DR. 330,000. -Delcrebere-Conto " Rarisruhe " 95,000. -475,000 Beminn- und Berluft. Conto . 50,000 .-1,463,853 26 . Konftanı 475,000 Liegenicaits-Conto : Dampfgiegelei Durlad (unfer Untheil) 145,189 10 44,862,164|98 44,862,164 98

Soll.

Gewinn- und Verlust-Conto.

Dediel-Conto

Provifions Conto:

Confe tial-Betheiligungen

Coupons: unb Gorten:Conto

eingenommene Broviftonen

Effecten Conto

Binjen-Conto

Haben.

97,129 94

282,826 18 257,753 98

128,767 3

25,623 39

614,577 18

733,435 90

in Danblungs-Unfoften:	-M 3
Salair, Gebalt ber Direftoren. Steuern	
(Mt. 104,896, 32), Borti, Depelchen, Bureau-	
Urenfili n sc	496,958 10
won uns im Conto-Corrent- und Effecten-	140-
Beidaft bezahlte Provifionen	81,781 85
. Abichreibung:	
für Berlufte in Falliten und für zweifel-	
hafte Forberungen, nach Ubjug von nachträglichen Eingangen aus fruberen	TORSE OF THE
Abidreibungen . Dt. 19,371, 53	Some I
auf Gewölbe-Ginrichtunge.	1000
Conto 2,701. 59	
auf bas Bantgebaube in	
mannheim 10,000. — auf bas Bantgebaube in	HERON H
Ratistuhe 5,000. — 1	87,078 12
Reingewinn	1.463,859 26
	The second second
	2,089,113 83

Ranubeim, 81. Dezember 1889.

2,089,118 8 Rheinische Creditbank.

im Conto . Corrent. unb Gffecten . Gefcatt

Allgemeine Versorgungs-Anstalt Karlsruhe.

1835 eröffnet. — Reine Gegenseitigkeit. — Erweitert 1864. Ende 1889: rund 67,000,000 M. Vermögen. Ende 1888: 55,497 Lebensversicherungen über 225,179,036 M. Kapital.

Rade 1889: 59,203 Lebensversicherungen über 240,188,220
M. Kapital.

Viele Staatsbehörden und Vereine haben zu Gunsten ihrer
Beamten und Mitglieder Vereinbarungen mit der Anstalt

getroffen.

Die Mitglieder erhalten den gansen Ueberschuss nach Maassgabe des wachsenden Versicherungswerths; daher stetige Verminderung der Beiträge.

Kriegsversicherung für Nichtkombattanten und Landsturm frei, für die fibrigen Wehrpflichtigen mässige Zusatsprämie, ehne Umlage.

Prospekte und jede weitere Australie. der Anstalt:

Mannheim: Louis Jeselsohn, L 14. 5b, Müller-Engelhardt, M. Mayer, Vorstand des Veteranen-Vereins.

Badifche Pferdeversicherungs : Anftalt m Karlsruhe.

Berficherung von Bferben gegen Umfteben, Unfall, Unbrauchbarteit, Pramie: 4-50/0. Entichadigung: 800/0 bein Umfteben, 600/0 bei Unbrauchbarteit bes veri. Berthet. Reine Abichanung, feine weiteren Ab. guge. Musgahlung innerhalb 14 Tagen.

Brofpette, Mustunite bei ber Direttion und beren BezirfBagenten

Personen-Ueberfahrt mifchen fudwigshafen und Mannheim.

Die Ueberfahrteboote fahren vom 20. Darg ab von Morgens 5 Uhr 15 Minuten bis Abenbe 7 Uhr 30 Dimuten; an Sonn und Feiertagen bis S Uhr.

Bom 1. April an von Morgens 5 Uhr 15 Minuten bis Abends 8 Uhr 30 Minuten; an Gonn: und Reiertagen bis 9 Ubr.

Auf Linie Bemehof-Maunheim von Morgens 7 Uhr bis Abends 7 Uhr 30 Minuten; auf Linie Bemehof. Miblan von Morgens 5 Uhr 15 Minuten bis Abenbs 7 Uhr 15 Minuten.

Ludwigebafen, ben 18. Darg 1890.

Carl Arnheiter Erben. Stefan Arnheiter. Gifhäftsführer.

3 sichere Gewinne! Tagen Sanpttreffer bon 300000 Mt., 150000 Mt. 26. 26. Miter Unsichlus gangt, Serimtes ber Einlage in fann Seder init monalt, nur 2-4 Mt. burd Betbels ilgung an b. Gefellichaft jur gemeinichaft!. Ausunhung verloosbarer Staatspapiere, welde jedem 75021 beilnehmer monatlich Breffer leicht Geld Berdienen. Brofpecte R. Edmige, Ctanis: Gpeci. - Beid., Weferlingen, Bei Martiberg:

Militair-Pädagogium Dr. Killisch,

Serrliche Lage Schloss Wackerbarths Ruhe, i. b. Lössnitz.

Kötzschenbroda-Dresden. Melieftes u. bedeutendftes Inftitut Deutschlands. Schnellfte u. ficherfte Borbereitung für b. Fahnetebn - Examen (auch im leuten Jahre befanden wiederum fämiliche Zoglinge), Preiwilligen- u. Abieur.-Ex., fowe für alle Schufflagen. Sorgfalligfte Bilege für Rorper u. Geift. Erprobte Lehrfrafte, behr gute Benfion. Borgugt, Referengen. = Gegen 6000 orbereitet. = Brogt. gratia. Direfter E. Reilineb.

Pferdezucht betreffend.

Da wir im Befige eines belgifchen und eines olbenburger Beichalbengftes find und bie neue Decheit bereits einge-treten ift, laben mir bie biefigen und ausmartigen Befiger von Stuten freundlicht ein, diefelben unferen Bengften augufabren, Raberell in T 2, 14.

Die Direktion bes landwirthichaftlichen Bereine Mannheim.



Drahtgestechte

allen Mafchenweiten unb Drabtftarten jeber gewunichten Breite unb gange Bebeutenbe Drabtvorraibe aoch ju billig-tem Breife angefauft, ermöglichen es mir, von 80 Pfg. an ben DeMeter ju liefern

74796 ferner Stachelbraht empfishlt Th. Löhler. T 6, 13 Manuheim T 6, 13

In unmittelbarer Rabe ber 67.10 Friedrichsbade7 10 64258 Beienchtung. Maffage in u. außerhalb ber Anftali.

von einfachfter bie feinfter Ansführung

empfiehlt

Ehrenfried Meyer, Bildhauer.

Mtelier und Lager befinbet fic am Fried-bot, neben ber Garinerei bes herrn Roder. 71808

Conservatorium der Musik in Mannheim.

Das Sommersemester beginnt am 14. April und können neue Schüler und Schülerinnen eintreten. Der Unterricht ist so-wohl für Dilettanzen, als zur vollständigen Ausbildung von wohl für Dilettansen, als sur vollständigen Ausbildung von Künstlern, sowie von Lehrern und Lehrerinnen bestimmt. Zugleich besteht eine Schule für Amfänger im Clavier-, Violin-and Violoncellspiel.

Aumeldungen werden täglich bei der Direction C S Nr. 20 entgegen genommen. Ebendaseibst wird das ausführliche Pro-gramm der Anstalt ausgegeben.

Mannhelm, im März 1890.

Die Direktion: W. Pohl.

Die Direktion: M. Pohl.

Feuerwehr.

Die Runnschaft ber 3. Compagnie wird hiermit ausgesorbert, sich behufs Abhaltung einer Probe am 75025 Montag. den 24. Räsz. Abends 14.5 Uhr vünftlich und vollzählig am Spripenhaus eine nusuhen. Der Sauptmann: 28. Bonquet.

Orts-Krankenkasse Mannheim

Unseren Mitgliebern jeigen wir hiermit ergebenft an, bag im Saale ber Gambrinneballe, 2. Stod Camftag, ben 29. Marg b. 3., Abende 8 Uhr

ordentlidje Generalversammlung

ftattfinbet, mogu mir Sie hiermit freundlichft einlaben.

- Tages-Orbnung: 1. Babl eines Borftanbsmitgliebes burch bie Bertreter ber
- 2. 3ahres.Abrednung burch ben Caffen- unb Rechnungsfilhrer. 3. Berichiebenes,

Der Borftanb. Harmonie-Gesellschaft Mannheim. (Aktiengesellschaft.)

Dienftag, ben S. April 1890, Mittage 12 Hbr Generalversammlung.

Tagesorbnung:

2. Rechnungsablage,

3. Beidlußfaftung über fonftige etwaige rechtzeitig einlaufenbe

Mannheim, 15. Mary 1890.

Der Borftanb.

Sarmonie-Gesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieber merben eingelaben, bem von bem Alterthumsverein veranfialteten Bortrag bes herrn Architeften

"Die Villa Hadrian's bei Tivoli" angumohnen. Der Borirag wird am Camftag, ben 22. Marg, Abende 8 Uhr im Caale ber harmonie gehalten.

Verein für klass. Kirchenmusik.

Dienstag, den 25. März 1890, Abends 1/28 Uhr

in der Trinitatiskirche

Mitwirkende Selisten: Fran Seubert, Hofepernsängerin, Fran Stober-Beckmann, Fran Gertr. Matter, die Herren Keller von Ludwigshafen (Bariton), Metzger von Heidelberg (Bass) und Lorenz Weickgenaunt von hier, ferner die In-atrumental-Selisten Concertmeister Schuster, Kammermusiker Kündinger, Müller (Horn), Grünecke (Harfe) und Dr. Hoch-

Mich. Haydn. Barth. Gesius.

blätter) für Gesangsoli, Instrumental- und

Orgelbegleitung
a. die heilige Nacht. b. Ich sende Euch.
c. Bethania. d. Der Berg des Gebets.
e. Joseph's Garten.

3. Passion: "Fürwahr er trug unsere Krankheit" Osters: "Der Tod ist verschlungen in den A. Becker.

Motetten a capella aus nonester Zeit.

Dirizent: Herr Musikdirector A. Hänlein.
Eintrittspreis für Nichtmitglieder des Vereins: In das
Schiff der Kirche Mk. 1.50, auf die Emporen Mk. 1.— sind in den hiesigen Musikalienhandlungen, sowie an der Kasse am Eingang der Kirche zu haben.

Sängerbund.

Dir bringen unseren verehrlichen Mitgliebern zur Kenntnis, daß wir, einem vielleitig geäußerten Munich entsprechend, auf Samftag, den 22. Marz, eine weitere gesellichaftliche Ber, an ftaltung in den Salen des Ballhauses anderaumt haben und daß dieselbe unter den gleichen Voraussehungen ftatifinden foll, wie die am 8. Februar ftatigebabte Abendunterhaltung:

kleine musikalische Aufführung, hieranj: Tanz.

Aufang Abends 8 Hbr. Die verehrlichen Mitglieber mit Familienungehörigen werben jum Besuche ergebenft eingelaben und find höftichst gebeten, in Bromenabecostum zu erscheinen. 74784 Mannheim, den 18. März 1890.

Der Borftanb.

Freidenker-Berein Mannheim. Bweigverein bes bentichen Freibenferbunbes. Conntag, ben 23. Marg, Dachmittage 4 Hbr

im Badner Bof

öffentlicher Vortrag von Frau Sedwig Senrich:Wilhelmi

"Die Vorsehung Gottes".

Gintrittbreis file Richtmitglieber 20 Bfennige. Mitglieber gegen Boujeigung ber Ratte frei. Bu gablreichem Befuche labet bollicht ein

Der Borftanb. NB, Der Saal wird um 3 Uhr geoffnet, bie Saaliburen um

"Much Damen haben Butritt".

timftvoll befortrt und insbesondere für die

Tagen schattige

fdiveren

brei

biefen

an

Soffavelle

Salbator:

Meinem

耳

einem

non

finb

Fefträmme

Sammflide

herangebildeten Gärtner

Wir Salvator I. von Sambrinus Gnaben entbieten euch fraft unferer unumfdrankten Dachtvolltommenheit gu einer breitägigen ununterbrochenen Sitzung in Unferem neuen Balais

gegenüber ber Sanptpoft in unfer altes Schloß

amifchen bem Beughausplat und bem Weltfruchtmartt

auf bag ihr mit ber gebuhrenben Begeifterung Unfern biesjahrigen Gingug feiert.

Das Feftprogramm, bas ihr bei Strafe ber Ausweifung aus Unferen Gebieten auf Grund eines Biereibes erfullen mußt, haben Wir folgenbermagen festzufeben ge ruht :

- a. Samftag, 22. DB., Radmittag 5 Uhr, Generalprobe für bie Sonntagsfeier.
- d. Sonntag, 23. de. bei Tagesanbruch Wettlanf zu Meinen Resibengen.
- Rach Plateinnahme Beginn bes Fefteoncertes unter Leitung bes Softapellmeifters Betermann.
- Rachmittags: Bollebeluftigung und Aufzehren ber fpeziell angefertigten Salvatorwürftchen.
- e. Abenbs: Familienabend bei elettrifder Beleuchtung.
- 1. Wiontag, 24. d. Uebungen Meines Glitecorps. Mittags Fefteffen, wobei bie Tijchplage mit gefüllten Salvatorfrugen vorber belegt fein muffen, ba bereits riefige Unmelbungen fur Sauerfrant und haren eingelaufen find.
- g. Abenbe: Bertheilung von Berbtenftorben, worauf allen Meinen Unterthanen, bie bie Generalaichprobe be-ftanben haben, Anspruch zu machen erlaubt ift. Dann gegen Mitternacht Schlug ber breitägigen Concerte und endlich Dienstag fruh felige Begruffung von Weib and Rind mit verfohnlichen Bliden und feierlichen Berfprechen, nachftes Jahr geht 3hr All' mit ju ber unvergeglichen Salvatorquelle

In den "Kaiser Friedrich" und in die "neue Candkutsche."

eutsche Schaumwein-Fabrik Wachenheim empfiehlt ihren aus reinem Raturmein ohne gufabe von Spiritnofen und ohne Ginpumpen von Roblenfaure hergestellten, von argt

lichen Autoritaten ganftigft begutachteten

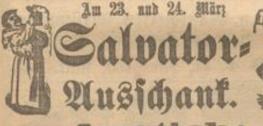
schaumwein

in gangen, halben und viertel Glafden, bei Rifte Breisermäßigung. Berfaufftelle bei

Jul. Eglinger & Co., Mannheim, G

Storchen

Ludwigshafen.



Montage 4 Uhr. Sountage II Uhr.

pon ber ftabtifden Stapelle. Es labet freundlichft ein

A. Weydemeyer.

Jum rothen Haus, Ludwigshafen a. Rh.

Reftauration bon Trb. Bagner.

Reisenheimer-Straße 11. – Ede ber Garienstraße. Einem verehrlichen Publifirm Mannbeims und Umgebung sowie meinem alten Freunden und Gönnern theile ich biere durch ergebenst mit, daß ich die obige Restauration, die neu erbaut, sehr geräumig und hibsch eingerichtet ist, seit einiger Zeit eröffnet babe.

Em freundliches Rebenzimmer mit Klavier dietet die dem dem dem dem dem angenehmen Ausfuhrebalt und ist in dem Haupt Keitaurationslocal ein neues hübsches Billard aus der bekannten Billard Fabris von J. B. Dorfelder in Bann außgefiellt.

Borgügliche reine Weine aus ben Rellereien ber

Borzügliche reine Weine and den Kellereien der Gebr. Edel in Deldedheim.

In. Binter-Lagerbler aus dem Frankenthaler Brauhaus.

Borzügliche Küche bei mößigen Preisen.

Keinaucation zu jeder Lageszeit.

Mittagstisch im Abonnement und als carte.
Mit der Bitte um freundlichen, recht zahlreichen Besuch enwsiehle mich bochachtend

Frd. Wagner,

langishriger Küchenschei im Deutschen hof in Mannheim und anderen größeren Jotels.

Weinfinde "Zur Stadt Athen."

D 6, 5, Ahrinftrafe. Christian Scheid. Reine deutsche Weine, franz. Weine, griechische Weine,

von 3. F. Menger, Redargen.find, im Ausschant und fiber bie Strafe jum billigften Preife. Abenbeffen nach ber Rarte billigft. Chriftian Scheib. 64204

Heidelberg. Hotel-Restaurant.

Mittagstisch, Restauration à la carte. Vorzügliche Weine. Ausschank: Export-Bier. Nahe den Bahnhöfen n. der Post. Bekannt billige Preise. 72197 Pfeiffer, Besitzer

empfiehlt auf bevorftebenbe Wefitage Geflügel:

Ponlarden, Capannen, Welfchhahnen, Welfchhühner, Enten, junge Sahnen, Tanben, Suppenhühner ze. Schnepfen, Wilbenten, Birthahnen,

Conserven:

Junge Erbsen bie 2 Bfb. Dose 60, 80, 1..., 1.25 u. s. w. Feinste Böhnchen bie 2 Bfb. Dose 40, 50, 60, 70 u. s. w. Feinste Böhnchen " 1 " 30, 40, 50 u. s. w. Stangenipargeln bie 2 Bib. Dofe von MR. 1.60 an.

Compots: Mirabellen, die Literdoje Dt. 1.-, 1/2 Liter 50 Bfg. Reineclanden, Apricojen, Ananas, Erbbeeren, Bfirfiche, Birnen, Ririden, Johanniebeeren, Simbeeren in Dofen

und Glafern billigft Mired Bidles, Berlywiebeln, Effig., Buder- und Genf Gurten, faure Ririden, Zweischen, Breifelbeeren zc. als Fleischbeilagen.

Bafteten- und Suppengewilrze, Champignons, Triffeln, Capern, Oliven. Ropffalat, Enbivien, Chicoree, Blumentohl, Schwarz-

wurzeln, Artifchoden. Fische:

Forellen, Mheinfalm, Soles, Eurbots, Zander, lebende Rheinhechte, Karpfen 2c.

Austern u. Hummer. Reine Bordeaux-Weine

von Lynch frères bie Mafche ju IR. -. 80, 1 .- , 1.25, 1.50 bis 6, - ohne Mafche

Deutsche Schaumweine. französischen Champagner

Strafburger Gansleberpafteten von 2 bis 20 Marf bas Stud.

Deinhard & Co. in Coblenz, Feinste Deutsche Schaumweine. Lager bei beren Wertreter: Carl Betz, Bingftrafe, J 7, 13b.

Jag. n. Elnichenbierdepot

B. Hofmann z. goldnen Stern, B 2, 14

Telephon Rr. 320. ächtes Biloner Lager

Exportbier, fowie achtes Münchner ungefpunbetes Alofterbier

(febr malgreich) Erfteres von Aersten Magen-leibenden und letzteres Acconna-lescenten u. Ammen als gesundes fräftiges Rährdier empfohlen.

Garantirt reiner Schleuderhonig ift ju haben Reppierstraße 22/24.

Dis.

Runfteis in Meinen und größeren Quantitaien wird abgegeber 74736 Mannheimer Actienbranerei, B 6, 15.

Stedkartoffel Ferdinand Gruber, Redargarten.



befonbers gegen Schwache guftande, Bergflopfen, Mingfigefühle, Beflemmung, Golaf iofigfeit, nervöje Erregingen ic in 1½, 3, 5 und 9 Mt. Als en produced heilmittel fonnen alle Magenfranten die ächten St. Ja cobs - Ragenfropfen empfahr werben a Alafche zu 1 und 2 Mit. Ausführt. im Buche "Kranken-troft", gratis erhältt. bei

M. Schulz, Emmerich.

Bu haben in ben befannten Bertanfoftellen. Depôis: Otto Rappes, Eber-bach; R. M. Treuich, Er-bach; Universitäts-Apothete Beibelberg ; C. Th. Cheling, Lubwigehafen. 65615

Geegrasmatragen Matranenfabrit, K 2, 3. 74125

Enichentiicher merben icon geftidt (pr. Rame 12 Big.), eben Ansflattungen angenom. 72220 Abjug. Bris Bibel, N S, 11

Mleiber, Mantel u. Mantillen merben nach neuefter Facor 74152

Für Hundefreunde!

Ounde werben geldoren, in Pflege und Dreffur genommen von B. Dann, hunbegudter,

Empfehle einen groß bohnigen achten

anthe

herangebildeten

Gärtner

offwoll b

bekorirt und

insbefondere

吕

Tagen

Seltranne

ber Pfund Mit. 1,55 bei 5 Bjund Mt. 1,50 bei größerer Abuahme billiger. 74776 Grefe Answahl guter Enffts.

Herm. Hauer N 2, 6,

Wichtig für Hausfrauen.

Die Sollanbifde Naffee-Brennerei H. Disqué & Cle., Mannheim



"Elephanten-Staffee"

wegen ihrer Gitte und Biffig feit fo berühmten, nach Dr. b. Liebig's Borfdrift gebraunte, hochfeine Qualitats.Raffee's:

f. Westindisch M. f. Menado · 1.60 " 1.70, f. Bourbon extraf. Mocca .. Durch vorzügliche neue Brenn-methobe fraftiges feines Aroma.

Große Erfparniß. Aur öcht in Padeten mit Schukmarte "Elephant" verse ben von 1, 1/2, und 1/4 Bib. Riederlagen in Manuheim bet . 70168

Ernit Daugmann, N 3, 12; E. Pfessertorn F 3, 1; T. O. Kern, C 2, 11; Y. Lichteuthäler, B 5, 10; Bb. Gund, D 2, 9; Politelm Sorm, D 5, 14 Bh. Gund, D 2, 9;
Wishelm Horn, D 5, 14.
Herd. Schotterer, E 5, 12;
Mug. Cattler, Q 7, 8b;
E. Struve, G 8, 5;
M. Brilmaher, L 12, 4.
W. Hrehmann, T 2, 17 n. 18.
E. Cantorint, J 8, 27;
Herman Medger, L 4, 7.
Fried. Beder, D 4, 1.
Derm. Dauer, N 2, 6. Bg. Hockichwender, R 1, 7. B. Transier, E 2 3. J. G. Bolz, N 4, 22. Narl Schneider, O 6, 3/4. Abolf Burger, S 1, 6. R. A. Avhler Wive. J 3, 16, 3. Chuader, D 6, 19.

gr. Irhlinger, Q 4, 20. Jacob Deh, Q 2, 13. Ang. Scherer, L 14, 1 Ernft Sigmann, Schwebin. Aug. Sad, Schwebingerftr. 94. Foi. Waldmann, Redarvorft. Ludwig Wacker, ZD 2, 7. Carl Burger, Redargarten. Ludwigsbafen: Confumber-

cin, Bhil Better, Jacob Doffmann am Mark, J. Rehtbinger, Fr. Baner, Emil Unold, Derm. Maner. of: Joh. M. Aminug Ga. Daut Brafenau: Ongo Derfert, C. S. Stauffer.

riebrichefelb : Bh. Rahrmann. Oggersbeim: G. A. Frant. Raferthal: A. Bogelgefang, M. Ramfped, D. Effert, Louis Belg. Biernheim: Mich. Abler VL.,

Biernheim Wich, Adler VI., Gg. Georgi I. Waldhof: Lud. Schumacher; Weinheim: C. Weisbrob. Hendenbeim: Mart. Dinfel. Labenburg: Wich. Bläß. Redaran: I. L. Freund. Debbesheim: I.K. Lang Cohn. Schwehingen: Och. Kuffler, Tr. Villinger, I. Bianchi.

Gr. Billinger, &. Bianchi. Brima

Mainzer Sauerkrant

Birthe und Bieberbertaufer Bebeutenbe Breidermäßigung. Leonhard Müller, Biffmalienbbl.

G. & D. Subere, Samburgliefern Banblern Reisfuttermehl 24-28%, Gett und Protein und lirotein garantirt. als bil en, nabrhaftrites u. gefunde. Reaftfutter für Milchtube,

Mastroffen und Schweine. Ieber Sad ift mit Mombe 78717 größeren Orten errichtet. 20015

Bett.Artifeln. Mannheim,

vis-à-vis dem Rathhause.

Detail-Verkauf zu Engros-Preisen. Beste und billigste Bezugsquelle für

Gardinen, Gifchdemen, Settdemen, Sandlucher, Sedeme, Biaubfücher und alle Erten Frottirtucher etr. etr.

hiermit mache bie Dittheilung, bag meine bidber in S 1, 9 innegehabten Gefcafts-Lotalitaten fich von beute ab in meinem eigenen Saufe



gegenüber meinen bisherigen Geichäftsraumen

Mein Lager habe jur bevorstegenben Saison in fammilichen Renheiten in Befan Artifeln, Bander, Spigen, Anopfen, Sandichuben, Schirmen, Tricot-Taillen, Corfetten ze. ausgestattet und bitte mir bas bisher in fo reichem Mage geschenfte Bertrauen fernerbin bewahren gu wollen.



Empfehlen hiermit unfer großes Lager Arten: 74291

Glace bunifchleberne, feibene und perfifche

Handidinhe zc. zc. für Derren, Damen und Rinber in befannten porzäglichen Qualitäten ju billigen, feften

Confirmandenhandschuhe fchwarg und weiß, febr billig Cravatten und Hosenträger neuefte und befte Fabrifate in größter Ausmahl

Gebr. Eckert,

Danbichubfabrit, Paradeplatz P 1, 10.

Hof-Photograph Sr. Kgl. H.

d. Grossherzogs von Baden. am Stadtpark Mannheim.

Portraits, Gruppen, Aquarelle, Linographien und Reproductionen, sowie Aufnahmen von Kunstund Industrie-Gegenständen führe ich stets auf das Sorgfältigste und Eleganteste aus und empfehle mich dem geehrten Publikum zu geneigten Auf-64252

Alle Aufnahmen werden von mir persönlich geleitet und mit meinem neuen haltbaren Obernetter-Papier ausgeführt. Telephon Nr. 463.

Juwelier.

Reichste Auswahl in

U I. IO. Kommunionkerzen

empfiehlt billigft

Confirmations-Geschenken.

prima reines Bache, vergiert unb unpergiert,

J. Brunn, Seifen- und Sichterfabrik, Q 1, 10.

Bieberverfänfer erhalten Rabatt.

Das Waarenlager aus der Fr. Ihm'ichen Concursmaffe wird zu außergewöhnlich billigen Preisen ausverkauft. Dasfelbe besteht in Manufacturwaaren aller Art, Burg- und Wollwaaren (günftige Gelegenheit für Schneider und Schneiberinnen), Corfetten, Serren-Rragen u. Manichetten, Strümpfe zc.

Der Verkauf findet im bisherigen Lotal O 4, 6, Strohmarkt, ftatt. 78010

1, 2 Breiteftrafe Q 1, 2 neben ber Belifan Apothefe.

Grösste Auswahl in sämmtlichen Nouveautés.

Filghfite für herren in ben mobernften Farben und Façonen von DR. 2.50 an.

Feinfte Chlinderhüte, Bille's Fonlard. hute in prachtvollen Farben. 74847 Anerkaunt billigfte Preife bei reelfter Bedienung.

Empfangs-Anzeige!

Frühjahr- & Sommerstoffe find eingetroffen, ju beren Befichtigung bofficft einlabet V. Kaibel,

Schneibermeifter, B 2, 2.

Fussboden-Glanzlacke & Parquetbodenwichse.

Rachverzeichnete Firmen unterhalten Bager meiner Nabrifate.

Johannes Forrer.

G. M. Bed, E 2. 13. | Serm. Menger, L 4, 7. Dangmann, N 3, 12. C. Bfeffertorn, P 3, 1. Jofef Bfeiffer, E 5, 1. 3. Eglinger & Co., G 2, 2. Th. Gund, D 2, 9. Frang Seiler, K 1, 8a. Inl. Hammer, M 2, 12. Homne, D 8, 1a. Wilh. Horn, D 5, 2. Acob Uhl, M 2, 9. Aldolf Leo, E 1, 6. A. Thomp, Schweit, Str. Jacob Uhl, M 2, 9. A. Thomp, Schweit. Str. 3. Lichtenthaler, B 5, 10. Gebr. Miller, R 3, 10 Mib. Menges, N 8, 15. Wil. T 6, 9/2

neneften Formen gur geft. Anficht bereit. 74289 D 2, 10 Thomas Donin. D 2, 10. 3m Sanfe des frl. Soppe neben Gerru Kaufmann Gund. Strohhüte

Stroh-Hüte

für Berren, Damen und Rinber merben gemafchen

und façonirt ju ben billigften Preifen; und liegen bie

ur herren, Damen und Rinder merben gemafchen, nach allen mobernen Farben gefarbt und nach ber neueften Jacon umgeanbert. Georg Wickenhöfer.

Ontmacher. J 4, 7. Die Jahnenfabrit von

Julius Ludwig, Frankenthal, (Pfalz) empfichtt ihre aus ben lolibeften Stoffen mit ber hand neftiden. Belde, Silber und Geidenftidereis, Vereines und Gefenschaften fahnen, von der einsachsten bis zur reichten Ausstaatung, mit jougigem Zugehor bei mußigen Breisen und rascher Lieferzeit mit specieller Zeichnung.

6 7, 121 2. Empfehlung. 6 7, 121 2. 3ch beebre mich bierburch bie ergebenfte Mittheilung m machen, bag ich mein Geichaft als 72000

Ofensetzer

wieber felbit betreibe und empjehle mich in Reparaturen und Andmanern von Derben, unter Aufiderung reeller Bebienung. F. Englert, Ofmithm, & 7, 121/2.



Jakob Bitterich. Bodenlacke Lack- und Farben-Fabrik Mannheim. (Rheinvorland.) D 4 No. 7 Fruchtmarks. trocknend, hochglänzend u. danerhaft. Alle Sorten Farben trecken und in Oel gerieben

Rosenhochstämme

fomie nieber verebelte Rofen, Bfirfifc u. Rirfchenfvallere, febr icon, wilder Bein, Clematis und fonftige Schlingspflangen und was fonft jur Ausschmudung ber Garten u. ge- fort empfiehlt in billigften Breifen bie 75037

handelsgärtnerei von O. Prestinari, ZP 1, 32, Baibhofftrage.

legel

Beim Beginn des neuen Quartals bringt sich die

"Berliner Börsen-Zeitung

allen Denen in Erinnerung, welche auf finanziellem sowohl wie auf politischem Gebiet zuverlässig und schnell unterrichtet sein wollen.

Die Zeitung erscheint, wie seit mehr als 85 Jahren zweimal täglich und zwölfmal in der Woche. — Die

Abend-Ausgabe mit grossem Courszettel ist vornehmlich den Angelegenheiten der Börse, des Geldmarktes, des Wasrenhandels und der Industrie gewidmet, verzeichnet aber auch Alles, was der Tag an Ereignissen von politischer Wichtigkeit bringt. — Die

Morgen Ausgabe giebt Auskunft über alle Vor-gangelder inneren u. ausseren Politik, bespricht in schneidigen Leitartikeln alle Politik, bespricht in schneidigen Leitartikeln alle Fragen von Bedeutung, namentlich die parlamentarischen, enthält fiott geschriebene Referate über Theater, Musik, Literatur, bildende Kunst etc.; in ihren "Neuesten Handels-Nachrichten" stellt die Morgen-Ausgabe alle Course der auswärtigen Mittags- u. Abend-Börsen, die neuesten Marktberichte aus allen Branchen und die neuesten Mittheilungen vom commerziellen Gebiet zusammen.

Die "Berliner Börsen-Zeitung" bringt in ihren beiden Ausgaben nahlreiche Privat-Depeschen, sie liefert in jeder Woche und wenn nöthig öfter eine Verloosungs- und Restanten-Tabelle, ferner die Ziehungslisten der Preussischen Klassenlotterie u. Schlossfreiheit-Letterie sofort nach der Ziehung

Fur die Textil-Industrie bringt die Zeitung täglich Berichte von den Deutschen Märkten (Deutsche Wollmärkte, Garnmarkt, Baumwoll-Börse, Baumwoll-Statistik, Confections-Geschüft, Selden-markt, Leinen-, Webe- und Wirkwaaren), ferner von London, Liverpool, Manchester, Birming-ham, Bradford, Boubaix, Antwerpen, New-Orleans, New-York, Buenos Aires,

Fur die Montan-Industrie bringt die Zeitung täglich Berichte von den Deutschen Märkten Zeitung täglich Berichte von den Deutschen Markten (Oberschlesischer, Rheinisch-Westfällscher, Mit-teldeutscher Saarbrückener, Berliner Metall-Bericht, Montan- und Industrie-Markt der Börse), von Glasgow, Middlesbro', London (allge-meiner Metallmarkt; Specialdepesche über Kupfer etc.), Liverpool, Amsterdam (Zinn) Rotterdam (Zinn, Zink, Kupfer etc.) New-York

Finanzielle Bekanntmachungen erhalten durch die "Berliner Börsen-Zeitung" die weiteste Verbreitung in geschäftlichen Kreisen, Inserate jeder anderen Art werden durch dieselbe einem Leserkreis zugeführt, der sich durch Kaufkraft und Kauflust auszeichnet.

Alle Postanstalten nehmen Bestellungen auf die Zeitung an und kostet dieselbe für ganz Deutschland und Oesterreich ? Mark pro Quartal. Für das Ausland etcl. Russland sind nur Kreuzbandsendungen zulässig und kostet die Zeitung dann (auch für die transatiantischen Länder) 20 Mark pro Quarlal einschliesslich der Kreuzbandfrankatur. Solche Kreuzbandsendungen müssen jedoch direct in Berlin bei der Expedition der Zeitung bestellt

"Berliner Börsen-Zeitung", Berlin W., Kronen-Strasse 37. 74889

"Basler Nachrichten."

Melteftes und verbreiteiftes Blatt von Bafel. Broftes Journal ber nordwehlichen Someis.

Mbonnementspreife: Bur die Schweiz: per Jahr fir. 1730, halbjährlich Fr. 8.70, viertelfährlich fr. 4.40. Bur Deutschland: viertelfährlich Rt. 8.— wenn bei der Bon ffr. 8.60 wenn direct det der Expedition bestellt. Jür Frankreich, Außtand und das übrige Europa vierteljährlich fr. 8.60.

vierteljährlich Fr. 8.60. Für Rordamerifa vierteljährlich Fr. 8.60. Redaftion: Brof. Stephan Born, Dr. &. Gottisbeim,

Rngfanb

3. M. Stoder. Berantwortl. Berlegeru. Druder: Emanuel Badernagel. Setantworth Gertegern. Druder: Emannel 28adernagel.

Injerate, welche sowohl direkt, als auch von genommen werden, sind in den Busler Rachrichten" von debeutender Wirfjankeit; Injertionsvreis ver Beitigeite 20 Cts. für Inferate ichweigerischen, 25 Cts. für Inferate ichweigerischen, 25 Cts. für Inferate und indichten Uriprungs. Reklamen 50 Cts. per Jeile.

Bu jahreichen Abannements ladet ergebenft ein

Die Expedition der Sasler Hachrichten.

Für Angenleidende

gibt es fein besteres Mittel, als bas feit 1825 weltberühmte, amt-fich geprüfte und ärzilich empfohlene 64272

Kölnische Wasser von Joh. Chr. Fochtenberger in Heilbronn,

jugleich feinstes Toiletten - Parfum. In Flaiden & 35, 60, 70 unb 90 Blge. Alleinvertauf filr Manubeim bei

Carl Schneider, Q 4, 20.

Abonnement II. Quartal 1890. 1.90 bei ber Boft ohne meiteren Buidlag.

Infertionepreis 15 Big. Die Beile. Oberhort Britan Ericeint Imal modentlich nebft 3 Unterhaltungsblättern.

Ferner Imal monatlich bie Gemeinnühigen Blatter

temberg, Baben unb Dobengollern, fowie ben angrengenben

Probeblatter fteben toftenlos jur Berfügung. In ben Beilagen ftets gebiegenes Tenilleton. Billigfte und meiftberbreitete Beitung in Wirt.

Länbern. Erfolgreichftes und billigftes Bublifations.Organ.

auf bie (Conn- u. Feiertage einmal, an ben übrigen Tage täglich 2 mal ericiennde

Birgburger Amgeiger und Sandelsblatt, Organ für fammiliche Bublifationen bee igl. Land: gerichts, insbeionbere ber Kammer für hanbelsjachen und bes t. Amtögerichts I in Wirzburg.

Die verbreiteiste politische und Handels Zeitung ! Unterfrankens und ber angrengenden baperischen und angerdaperischen Diftrifte.

Direkter reichhaltigfter Depeldenbezug

authentischer guberläffiger Onellen. Ausführliche Landiage u. Reicherage Berbandlungen, bie gerabe im tommenben Quartal bas allgemeinfte bie gerabe im fomn

Interesse beaufpruchen. Tägliche Leitartifel und politische Tagesichan. Ausführliche Gerichtsberhandlungen, erichopfende w. Bofalberichte. Umfassende Kreisnachrichten. Rafchefte Beroffentlichung ber baber. Dienftesnachrichten.

Dienstellung der Interessen der Schule und ihrer medernen Bedirfusse.
Land wirth fchaftliche Anffabe.
Coursblatt. Im Abendblatt noch die Lagescours.
Debeschen. Sandreis-Rachrichten. Schrannenberichte.
Berloosungen.
Dazu breimal wöchentlich bas Unterhaltungs.
blatt "Minomosyno" mit Originalcomanen, Rovellen,
Erzählungen, Reisberichten, Modeberichten, Theaters und
Kunstnotizen und Rezensionen.

Breis vierteljährlich 2 Mart. Inferate find bei ber weiten Ber- om breitung ber Zeitung von bestem Erfolge.

Alle Posterveditionen und Posiboten nehmen Bestel:

Expedition ber "Neuen Burgburger Zeitung".
Reu hier eintretende Abonnenten erhalten die
"Neue Burgb. 3tg." bis jum Schluffe diefes Monats
gratis augeftellt.

Einladung zum Abonnement.

Bei bem Beginn bes neuen Quartals laben wir jum Abonnement auf die Darmstädter Zeitung ergebenst ein.
Die "Darmstädter Zeitung ergebenst ein.
Die "Darmstädter Zeitung"erscheint läglich in einer dop dett en Musg abe (Conntag und Moniags einmal) und ist in der Lege.
aulen Ansprächen au Kollständigkeit, Reichhaltigkeit und Kalscheit der Kadrichten zu genügen. Sie wird so reikheitig expediet, das das erste Blatt noch an demselben Tage, an dem es ausgesgeben wird, in die Sände unserer Leser im Großherzogishum gelangt. Die "Darmstädter Zeitung" wird wie diesber den bestischen aus dem Erzeherzogischein, beziehungsweise den Rachrichten aus dem Erzeherzogischum, in ieder Dunkat ausgedelmie Reachtung widmen wieden. Angelegenheiten, beziehungsweite ben Rachtichten aus dem Großherzigefhum, in jeder dinicht ausgebehnte Beachtung widmen. In
entiprechend hervorragender Weite wird die "Darmfläder Zeitung"
die Angelegenheiten des Deutschen Reichs behandeln. Ueber die
Berhandlungen des deutschen Reichstags wird regelmäßig auf
das ralcheite und genauste referrirt; die Terhandlungen der preuklichen
und anderer deutscher fanstitutioneller Körperschaften finden eingebende Berücklichungung. Die äusere Politif und die inneren Bergebende Berudfichtigung. Die ausere Politit und die inneren Ber-baltniffe ber außerdeutichen maßgebenden Großftaaten erfahren ent-ferederibe Bekenntung.

ipredende Behandtung.
Die Telegramme werben bei dem zweimaligen Erscheinen mit besonderer Raschdeit, ersorderlichen Falls durch Extraausgaden, mitgetheilt. Die Rejuitate der Frankfurter Borfe sinden noch an demielden Tage in dem ersten Blatt Aufnahme.
Die "Darmstädter Zeitung" dringt als Fenilleton Original. Romane und Kovellen, Aufsche wissendatilichen, belletristischen und kinktlerichen Inhalts und die neuetten wichtigen Kachrichten aus allen Erdichen der Kunft und Literatur.
Die interessanten Bitthellungen der Großt. Centralkelle für Landeskatistif, sowie das viertelsährlich erschinnende Zugangs-Berzeichnis der Großt. Hofbibliothet werden kostensiert als Beilage ausgegeben.

Beilage ausgegeden.
Die "Darmstädter Zeitung" toftet in Darmstadt vierteljährlich 3 M. 25 Bl., mit Bringerlobn 4 Mart, bei den Bostanstalten, incl. bes Bost-Ausschlags 3 Mart 75 Bf. pro Bierteljahr, ercl.

Sinficilich bes Allgemeinen Anzeigers bemerten wir, baß fid erfelbe gufolge ber fehr finrfen Auflage, ber Berbreitung ber Darmftabter Beitung" in allen Gemeinden bes Grofibergogihums und bes Umftanbes, daß sie als Organ für die Befanntmachungen aller öffentlichen Bedorden dient, vorzugsweise für Beroffent-lichungen eignet, welche man zur Kenntnis des ganzen Laubes zu beingen wünscht. Die Sinrickungs-Schilbren betragen für den Naum der fünstpaltigen Betitzeile 15 Bfennige, für Lotal-Anzeigen 10 Pfennige für den Raum der fünsspaltigen Garmondzeile, und nben Injerate fomohl in bem erften wie in bem gweiten Blatt

Darmftabt, im Mary 1890. Die Erpedition ber Darmftadter Zeitung

9500 Auflage. Rotationsbrud.

Inserate sehr wirksam!! Anzeiger. andauer

Berfag von R. u. A. Raufler, Lanbau (Bfals). Sum Anteblait gewählt vom Beitaus gedhte Anfloge Gambalichen Untweeler, Bergtabern Dabn ganbeln, Landatt.
ber Pfals. Melitgelefenes Blatt in ben Amtsgerichtsbegirfen ganbau, Annweiler, Berggabern, Dahn, Amtlide Beflatigung.

Der "Landauer Anzeiger" bot egenwärtig Sbenfoben, Germersbeim und | gegenn Senfeben, Germersbeim und gegenwartig genbel.

Serbreitet in der ganzen Pfalz und dem angrenzenden Reiche land.

75019

Germartig 6508 Boftadonnenien, mas hiermit befidtigt. 2andau (Pfalz), d. Febr. 1898. Kgl. Boftverwaltung.

Bierteljährlich mur Dt. 1.10. - Probe-Rru. toftenfrei.

Strassburger

"Neueste Nachrichten"

General-Anzeiger für Elsass-Lothringen Inseriren bringt Gewinn!

geles Täglich TOH = 0

itets mg in Notariell beglaubigte breite Zeitung Abonnentenzahl!

13. Jahrgang.

Erstes wirksamstes Insertions-Organ der Reichslande

von sämmtlichen Behörden, Oberförstern, Notaren, etc. zu Bekanntmachungen benutzt. 74259

Abonnements-Einladung

Freiburger Zeitung

gegründet 1784 Amtl. Berhundigungsblatt mit 3Anftr.

Grafis-Stilagt: "Bet Feierabend".
Die "Freiburger Beitung", älteste Beitung Badens, größtes Organ Oberbadens, seit bem 15. März redigirt von dem durch irestliche Schriften befannten Heinrich Sohnrey, erfreut sich einer überauß großen Beliebistheit, da sie ihre Leier über alle Bortomminse schen und juverlässig orientiet und für gediegene Unterheltung sorgt. — Bei infaiionessen Bortommissen Extra-Blätter und Jun-

firationen. 10 Pf. p. Beile, Reflamen 25 Pf., haben bei bem großen Lelerfreise nupbringenbsten Erfolg. Nuch werben bieselben in Plasfatform an 80 Publikations. tafeln Freiburgk gratis affichier. Abouncementspreis: Durch bie Post bezogen in ganz Durch bie Post bezogen in ganz 2,30 M., am Bostschalter

Man biete dem Glücke die Sand !! Mannheimer

The same and t

à Mk. 2.-. Sanpigewinne i. W. v. 7500 Mk., 4500 Mk. etc. Franto-Bufenbung nach Auswarts erfolgt gegen Gin fenbung von 2 Mt. 10 Big.

LOOSE

Aferdemarkt-Lotterie à M. 3.-.

Rach auswärts à M 3.10.

Bu begieben burch bie Erved. d. General-Anzeiger (Mannheimer Journal).

YYY Für 50 Pfennig ?

tann fich jeder Kranse selbst bavon überzengen, daß der velrte Anteer-Bertin-Gwepeller in der That das beste Riftel ift gegen Gicht, Khrumatismus, Gliederreitsen, Güftwed, Nervenschmerzen, Seitenstein und dei Erfältungen. Die Wirkung ist eine so ichnelle, daß die Schwerzen mest schon nach der ersten Einzeidung verschwinden. Breis 50 Kig. und 1 Mt. die Flasche; verrätig in den meisten Apotheten. Houpt-Depot: Parten-Apothele in Abruderg.

74789

Die Ausstellung meiner

Modell-Hüte

hat begonnen und lade ich zu deren Besichtigung die titl. Damen ergebenst ein.

Babette Maier, F6, 8 Modes F6, 8.

Doolo

Die mabrent bes Ansverfaufs angefammelten

Reste

in Hembentuchen, Reinleinen, Salbleinen an Bettilichern, Biquebarchenben, Bettbarchenben, Bettbarchenben, Bettbilicher, Bettzengen, Sanbtücher, Tifchtlicher, Gervietten, Bettbamafie, Bettcatune, Möbelcatune und Garbinen, ferner bie burch

Schaufensterdecoration

beschäbigten Waaren als in herren-Normal-Wäsche, Arbeiterhemben, Damen- n. Kinder-Wäsche, Damenund Kinder-Corsets, herren-, Damen- und Kinderhandschuhe, herren-, Damen- und Kinderstrümpse und Soden, Bettbeden, Schlasbeden, Tischbeden, Tricottaillen und Tricot-Kinderfleiber tommen

maußerordentlich billigen Preisen 31469

Fabrik-Niederlage S. Gross

Mannheim. fruchtmarkt, D 3 11', an den Planken.

Zur Confirmation

bringe ich mein auf's reichhaltigfte affortirtes Lager

Glacé- und Dänischlederne Handschuhe

in empfehlenbe Erinnerung.

74447

Wilhelm Ellstaetter, Kunsttrasse, N 3, 7/8.

D 1, 10. Strohhut-Wäsche. D 1, 10.

Wit bem Façoniren, Bafchen und Farben ber Strobbute für Damen, herren und Rinder habe begonnen und liegen die neuesten Mobelle gur geft. Ansicht bereit.

D1,10. Dessart Nachfolger. D1,10.

Jacob Lehmann,

Hofglaser,

MANNHEIM,



C2Nr. 6.

Werkstätte für Kunst-Glaserei.

Unterm Seutigen habe ich neben meiner Glaserei eine Werkstätte für Anuf Glaserei eröffnet und din ich in der Lage, alle in dieses Fach einschlagenden Arbeit jur vollsten Zufriedenheit meiner geehrten Auftraggeber andführen zu können. Ich empfehle mich zur Anfertigung von Fenstern für

Kirchen- u. Profanbauten, Beffaurationen, Treppenhäuser, Speifefale

Teppichfenster und altdeutiche Borieger für Büreaur und Privatwohnungen, von Busen, Cathebral- ober Antifglas, in farbei prächtiger Wirfung mit ober ohne Glasmalerei von einfachtie bis reichster Ausstattung.

Specialität in Lichtbildern (achte Glasmalerei und Diaphanien) zu angerst billigen Preisen.

F3,8 Jacob Ebler F3,8

Recller Ausverkauf
wegen Geschäftbaufgabe.
Sämmtliche Waaren werden von
heute ab, zu jedem annehmbaren
Breise abgegeben; da mein Geschäft vollständig auslöse.
Das Lager besteht: in fertigen
Betten, Federn, Bettdecken, Teppichen, Bett- und Küchenwäsche.

Fertigen Damen- und Kinder-E fleidern, Kleiderstoffe, sowie große E Muswahl in Damenwäsche.

Der Laden nebst Einrichtung, 5 mit ober ohne Wohnung, ist zu vermiethen.

S NB. Auch kann das ganze Lager nach Vereinbar- ខ្លី g ung sofort übernommen werden. 78881 ខ្លី ចាក្រសួកប្រកួចក្រសួកប្រកួចក្រសួកប្រកួចក្រសួកប្រកួចក្រសួកប្រកួចក្រសួកប្រកួចក្រសួកប្រកួចក្រសួកប្រកួចក្រសួកប្រកួ



Noun! Jetter's Patent-Stahldrahtfedern-Corfetten

in den neuesten Formen 74268

die fabrikniederlage von Friedrich Wassuno

P 1, 3 Breitestraße P 1, 3. Anmertung: Diese Corsetten besthen Febern aus seinstem Stahlbraht, welche an Dauerhaftigteit und Glastigität bis jest unübertroffen bastehen und baher auf's Beste empfohlen

Hohenlohe'sche Suppeneinlagen:

Grünkerngries, Erbsen-, Linsen- und Bohnenmehl, Hafermehl

Hafermehl (bestes Rinbernahrungsmittel), Kaisersuppengries

Kaisersuppengries, Tapioca-Julienne, Grünkernmehl, Julienne

(Burzel und Kräuteriuppe),
Hafergrütze
(leicht verbauliche und nahrhafte

Suppe),
Reis-Julienne

(vorzüglichste Rräutersuppen),

Gerstenschleimmehl

(kann sehr raid) zubereitet werden und gibt eine kraftige, mohlschmeckenbe Suppe für Magenleibenbe), halten wir zu geneigter Albnahme bestens empsohlen: 73878

C. F. Leift, Q 3, 14, Wilh. Kern, A 3, 5, Joh. Schreiber, T 1, 6,

Recfargarten, Schwebingerstraße, G. DR. Danb, T 5, 14, **Gebrüder Müller**, R 3, 10 und T 6, 2¹/₂. **Gebrüder Koch**, F 5, 10, R 4, 20 und H 1, 12, **Etefan Mittelborf**, B 6, 14, **Geschwister Geörg**, L 4, 9,

Jacob Deft, Q 2, 13, Bilhelm Sorn, D 5, 14. In Ludwigshafen a. Rb.: Jean Rehwinger. " Deibelberg: Karl Stratthans, Blocht.

